

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland (Unfallverhütungsbericht)

Inhalt

	Seite
Übersichtsblatt für 1983	3
Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten	4
Tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	5
Angezeigte Arbeitsunfälle	6
Angezeigte Wegeunfälle	7
Angezeigte Berufskrankheiten	8
Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	9
Schülerunfallversicherung	10
Übersichten	11

1983

ÜBERSICHT

Erwerbstätige**25 187 000**

gegenüber 1982 – 1,9 v. H.

Es wurden angezeigt

Unfälle¹⁾**1 709 072**

und Berufskrankheiten

gegenüber 1982 – 5,4 v. H.

tödliche Unfälle**3 277**und Berufskrankheiten
mit tödlichem Ausgang

gegenüber 1982 – 4,9 v. H.

Kosten**11 888 100 000 DM**

der gesetzlichen Unfallversicherung

gegenüber 1982 – 0,1 v. H.

1983

**Schüler, Studenten,
Kinder in Kindergärten****13 714 000**

gegenüber 1982 – 2,5 v. H.

Es wurden angezeigt

Unfälle**994 159**

und Berufskrankheiten

gegenüber 1982 + 0,5 v. H.

tödliche Unfälle**211**

gegenüber 1982 – 6,6 v. H.

Kosten**402 306 000 DM**

der Schülerunfallversicherung

gegenüber 1982 + 5,2 v. H.

¹⁾ Als Unfälle gelten Arbeitsunfälle und Wegeunfälle. Verkehrsunfälle sind in diesen Zahlen nur enthalten, wenn es sich gleichzeitig um Arbeits- oder Wegeunfälle handelt. Unfälle aus dem häuslichen Bereich sind in den Unfallzahlen nicht enthalten.

Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten

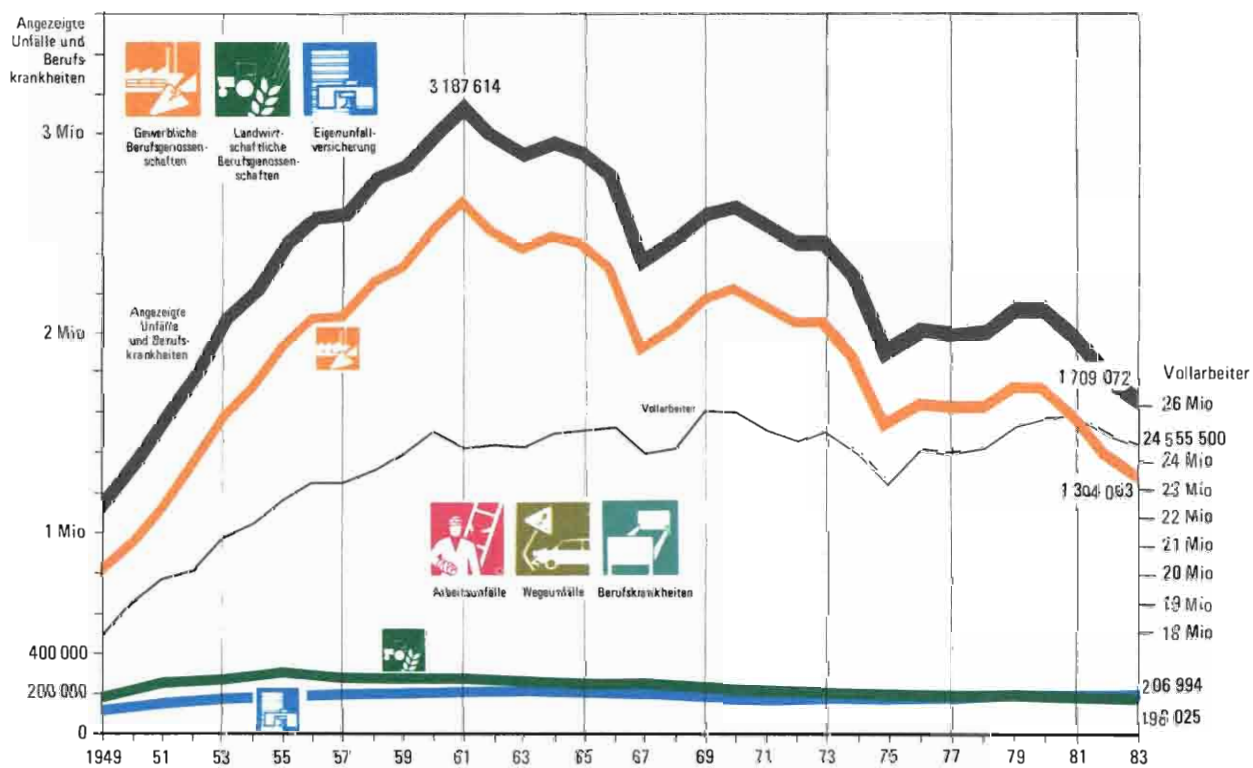
1983: 1 709 072 angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten

1982: 1 807 128 angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten

Veränderung von 1982 auf 1983: - 5,4 v. H.

Schaubild 1

Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949



BMA - 22 / 84

Erstmals entschädigte tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

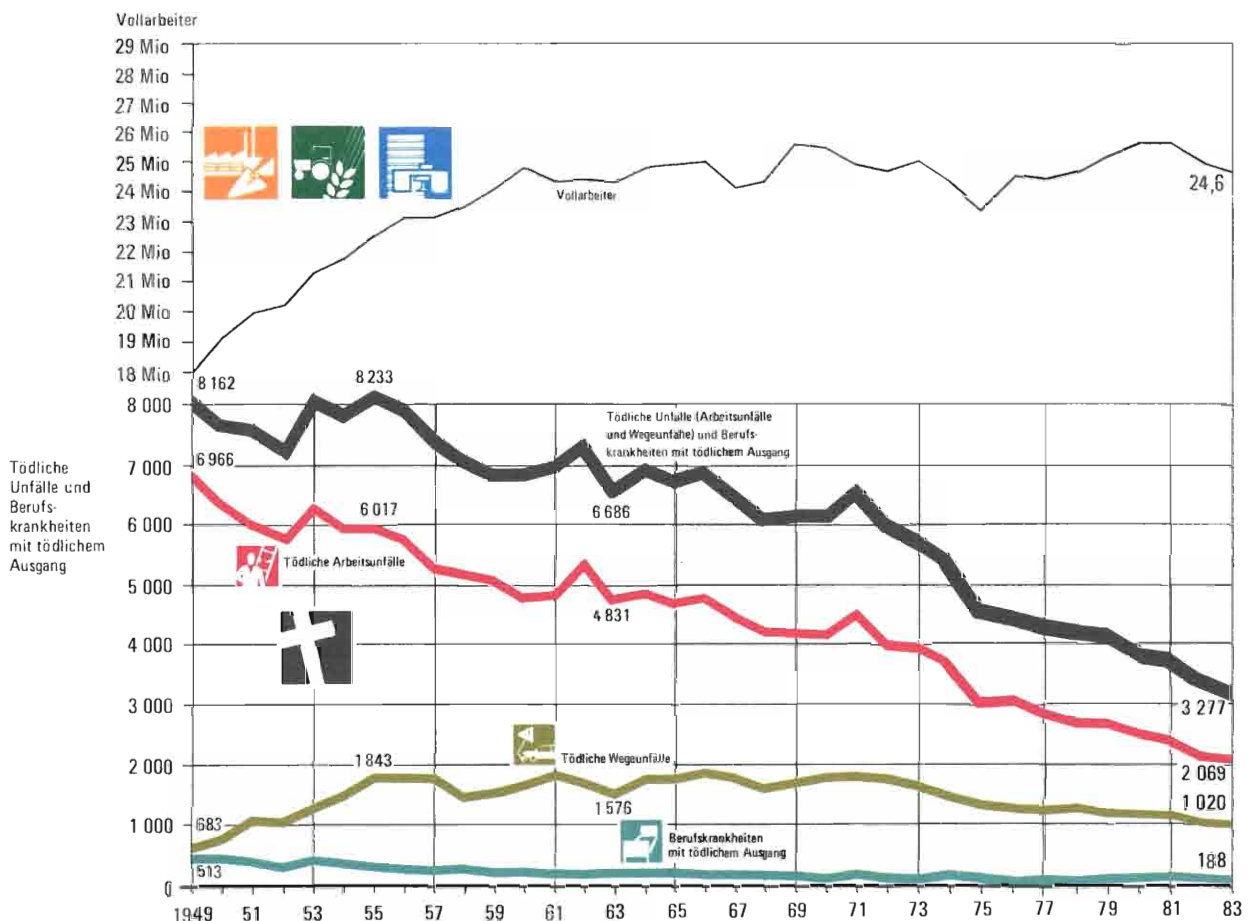
1983: 3 277 tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

1982: 3 446 tödliche Unfälle und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang

Veränderung von 1982 auf 1983: - 4,9 v. H.

Schaubild 2

Erstmals entschädigte tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang seit 1949



BMA - 23/84

Angezeigte Arbeitsunfälle

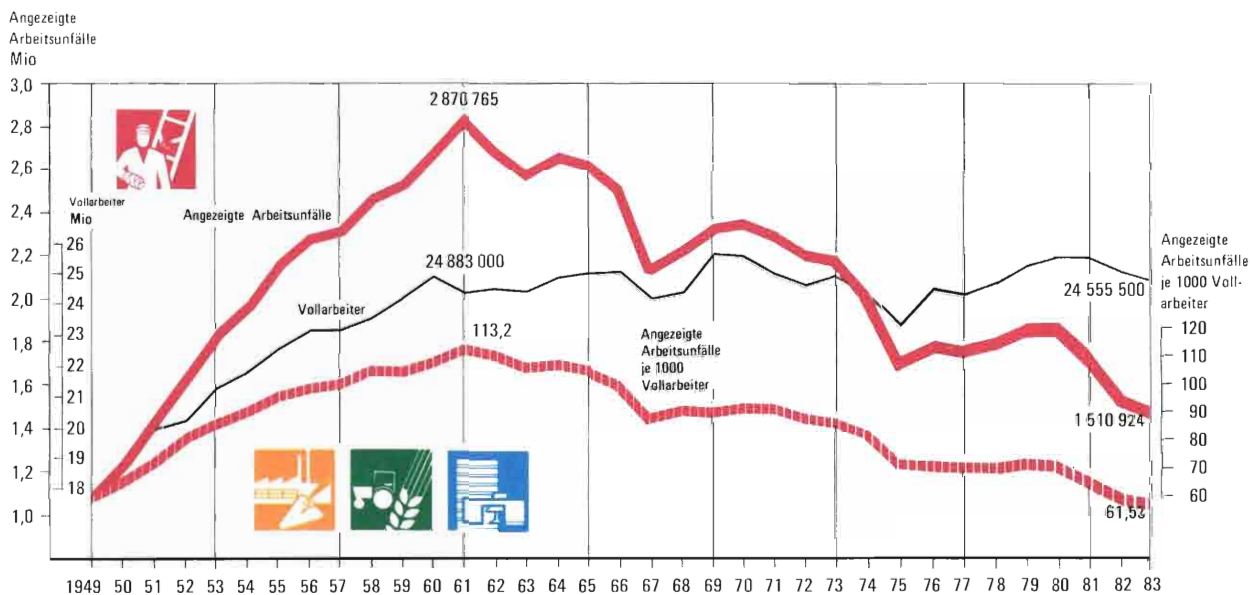
1983: 1 510 924 angezeigte Arbeitsunfälle

1982: 1 593 446 angezeigte Arbeitsunfälle

Veränderung von 1982 auf 1983: – 5,2 v. H.

Schaubild 3

Angezeigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949



BMA – 24 / 84

Angezeigte Wegeunfälle

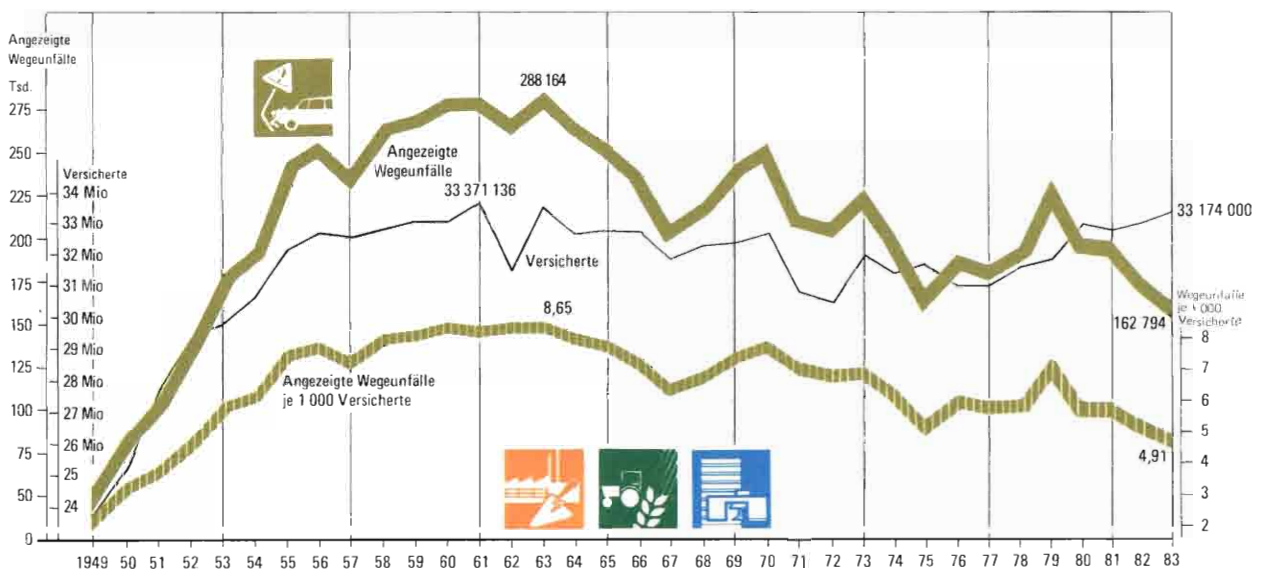
1983: 162 794 angezeigte Wegeunfälle (Unfälle auf dem Wege nach und von der Arbeitsstätte)

1982: 176 316 angezeigte Wegeunfälle

Veränderung von 1982 auf 1983: - 7,7 v. H.

Schaubild 4

Angezeigte Wegeunfälle und Häufigkeit der angezeigten Wegeunfälle je 1 000 Versicherte seit 1949



BMA — 25 / 84

Angezeigte Berufskrankheiten

1983: 35 354 angezeigte Berufskrankheiten

1982: 37 366 angezeigte Berufskrankheiten

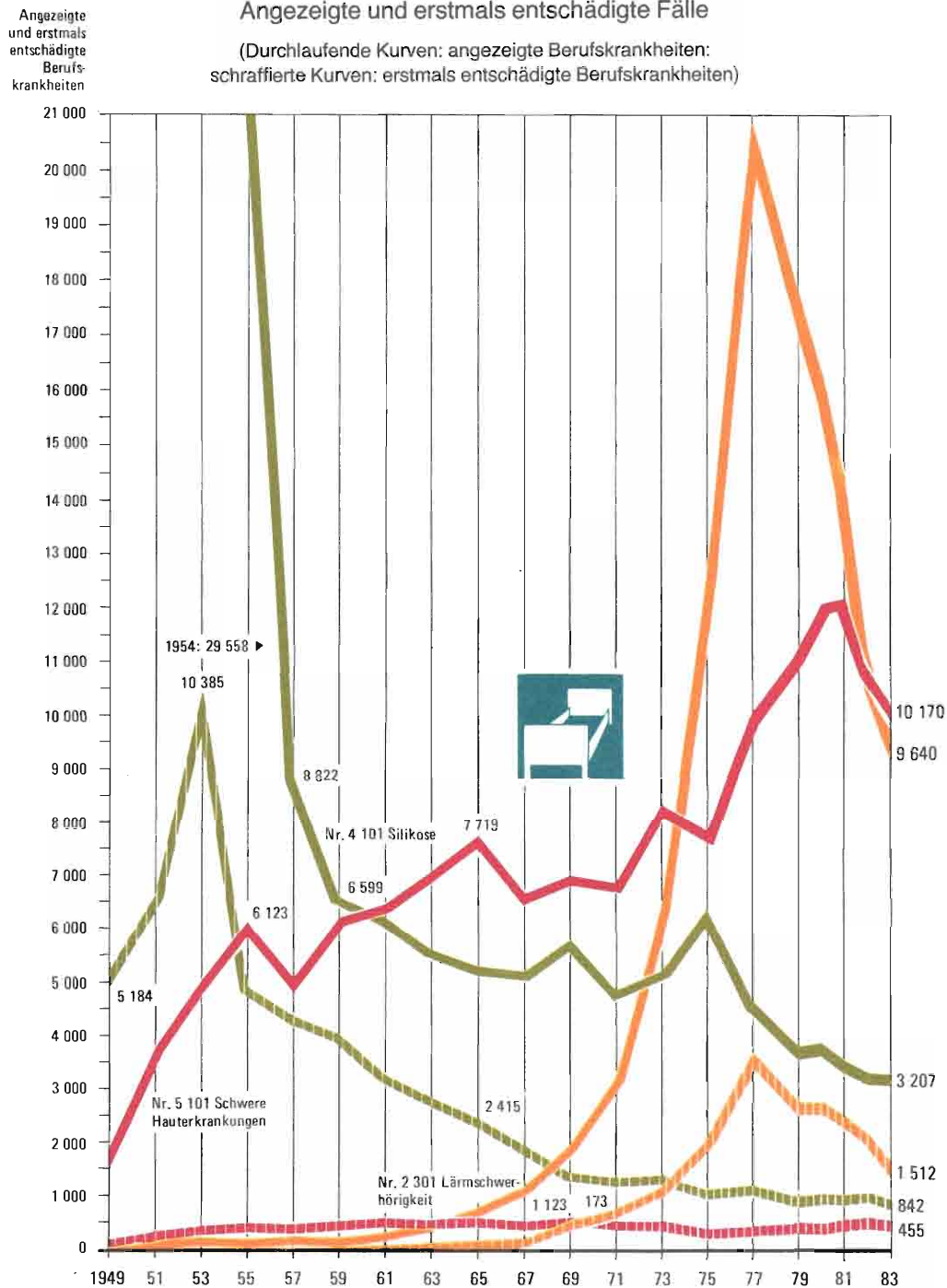
Veränderung von 1982 auf 1983: – 5,4 v. H.

Schaubild 5

Entwicklung der schweren Hauterkrankungen (5 101), der Silikose (4 101), und der Lärmschwerhörigkeit (2 301) seit 1949

Angezeigte und erstmals entschädigte Fälle

(Durchlaufende Kurven: angezeigte Berufskrankheiten:
schraffierte Kurven: erstmals entschädigte Berufskrankheiten)



Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

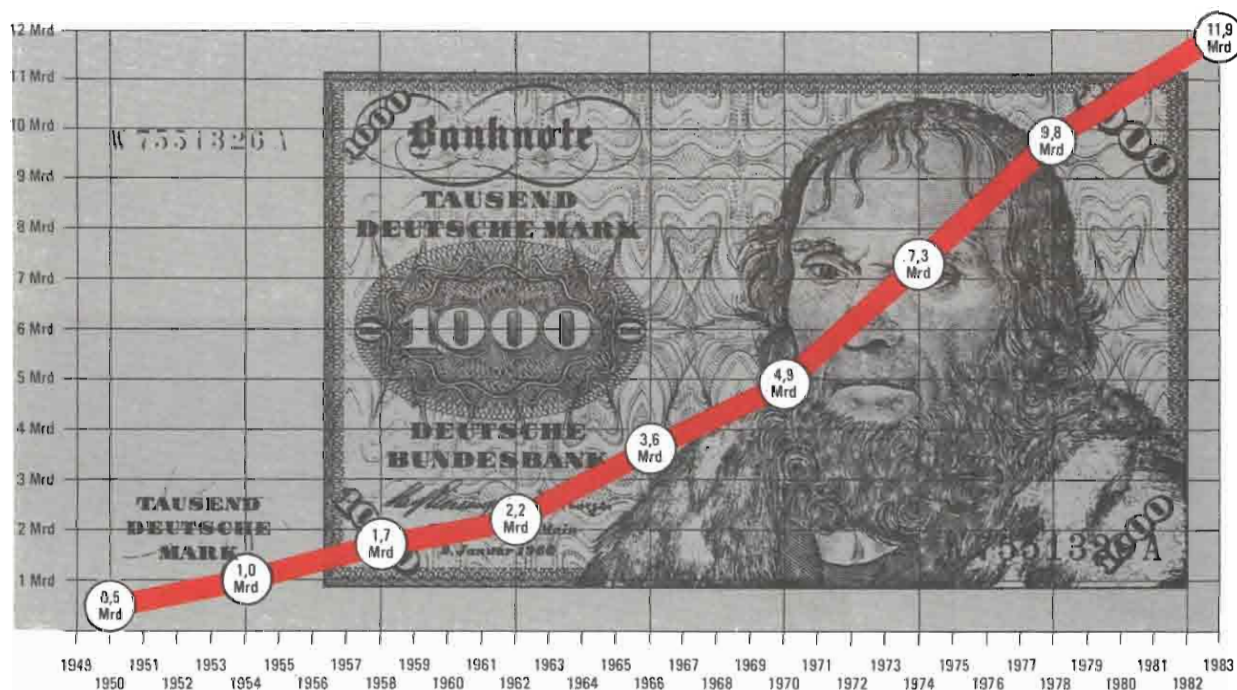
1983: 11,888 Milliarden DM

1982: 11,904 Milliarden DM

Veränderung von 1982 auf 1983: – 0,1 v. H.

Schaubild 6

Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949



BMA — 27/84

Schülerunfallversicherung (Schüler, Studenten und Kinder in Kindergärten)

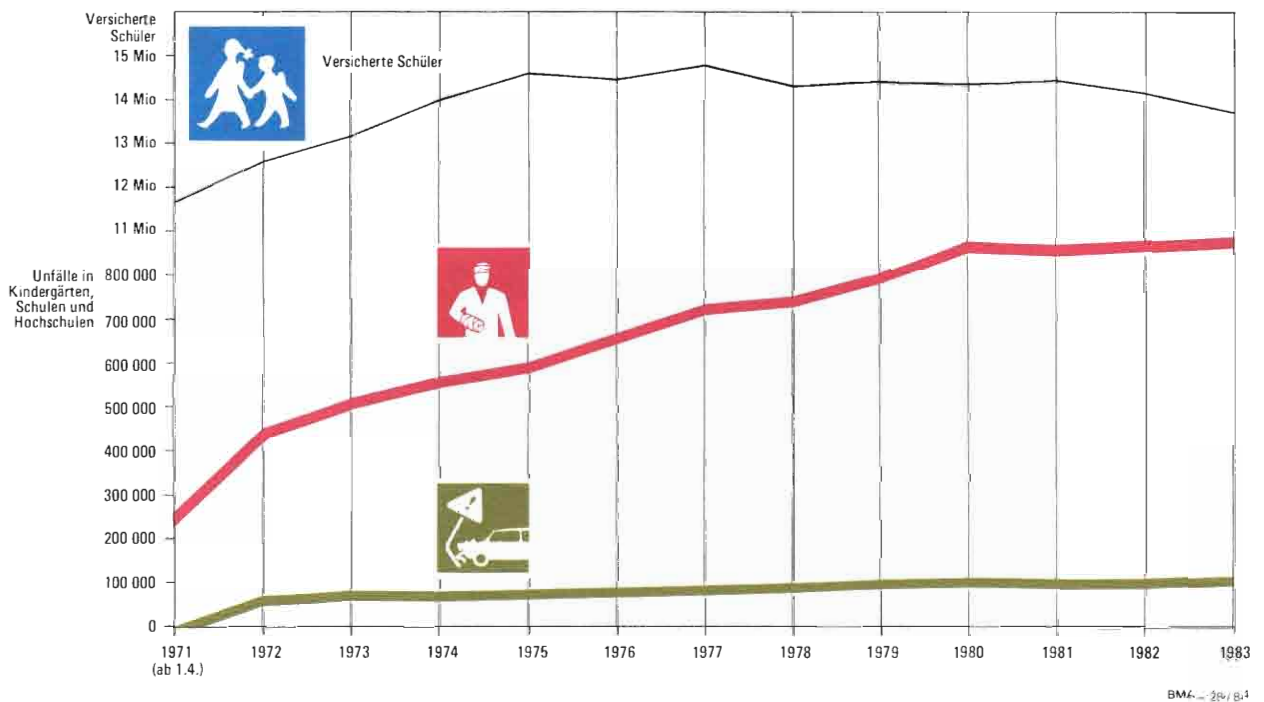
1983: 994 159 angezeigte Unfälle

1982: 989 515 angezeigte Unfälle

Veränderung von 1982 auf 1983: + 0,5 v. H.

Schaubild 7

Schülerunfallversicherung Versicherte, angezeigte Unfälle und Wegeunfälle



Übersichten

Übersichten

Übersicht	Seite	Übersicht	Seite
1 Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle in den Jahren 1981 bis 1983	14	21 Bestand der laufenden Renten an Verletzte und Erkrankte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	38
2 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle in den Jahren 1981 bis 1983	15	22 Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	39
3 Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle in den Jahren 1981 bis 1983	16	22 Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1981 nach Rentenarten	39
4 Versicherte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	17	22 Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1982 nach Rentenarten	39
5 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	18	22 Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1983 nach Rentenarten	39
6 Zahl der geleisteten Arbeitsstunden nach Gruppen der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	19	23 Arbeitsschutzbehörden der Länder	40
7 Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	20	24 Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung ..	42
8 Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1 000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	21	25 Personalstand der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1981 bis 1983 nach Ländern	44
9 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	22	26 Personalbestand des Technischen Aufsichtsdienstes der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1981 bis 1983	46
10 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle nach ihren Folgen und nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	23	27 Betriebe, die der Gewerbeaufsicht unterstehen; Beschäftigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1981 bis 1983	47
11 Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1 000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983 ..	24	28 Beanstandungen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1981 bis 1983	48
12 Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 1978 bis 1983 ..	24	29 Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 1981 bis 1983	49
13 Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je Million geleistete Arbeitsstunden nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 1978 bis 1983	25	30 Aufsichtstätigkeit der Technischen Aufsichtsdienste der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1981 bis 1983	50
14 Rentenbestand der gewerblichen Berufsgenossenschaften nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) in dem Ursprungsjahr der Renten am 31. 12. 1982	26	31 Unternehmen, in denen bis zum Ende des jeweiligen Berichtsjahres Sicherheitsbeauftragte bestellt waren; Zahl der Sicherheitsbeauftragten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1981 bis 1983	52
15 Tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1978 bis 1983	28	32 Bußgeldbescheide der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung, die auf Grund des § 710 Abs. 1 und 717 a Abs. 1 RVO verhängt wurden; sofort vollziehbare Anordnung nach §§ 712 Abs. 1 Satz 2, 714 Abs. 1 Satz 5 RVO in den Jahren 1981 bis 1983	52
16 Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1982 und 1983	29	33 Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 1981 bis 1983 ..	53
17 Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1981 bis 1983	31	34 Schulungskurse der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1981 bis 1983	54
18 Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Krankheitsarten in den Jahren 1978 bis 1983	32	35 Unfallgeschehen und Unfallverhütung bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1983	58
19 Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1982 und 1983	36	36 Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 725 Abs. 2 RVO bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften im Jahre 1983	64
20 Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in den Jahren 1982 und 1983	37	37 Unfälle und Berufskrankheiten der Schüler, Studenten und Kinder in Kindergärten bei den Eigenunfallversicherungsträgern in den Jahren 1982 und 1983	65
		Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten	65
		Erstmals entschädigte Unfälle nach ihren Folgen in den Jahren 1982 und 1983	65

Übersicht	Seite
01 Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle und angezeigte Berufskrankheiten sowie Häufigkeit je 1 000 Vollarbeiter nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949	66
02 Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang sowie Häufigkeit je 1 000 Vollarbeiter seit 1949	67
03 Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle und Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949	68
04 Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949	69
05 Tödliche Arbeitsunfälle und Häufigkeit der tödlichen Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949 .	70
06 Häufigkeit der angezeigten und erstmals entschädigten Wegeunfälle je 1 000 Versicherte seit 1949 .	71
07 Die sechs häufigsten Berufskrankheiten (angezeigte und erstmals entschädigte Fälle) seit 1949	72
08 Schülerunfallversicherung Versicherte, angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und angezeigte Berufskrankheiten, erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle und Wegeunfälle seit 1. 4. 1971	73
09 Geleistete Arbeitsstunden, durch Arbeitsunfälle ausgefallene Arbeitsstunden sowie angezeigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1 000 000 geleistete Arbeitsstunden seit 1969 bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften .	74
010 Geleistete Arbeitsstunden sowie erstmals entschädigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle je 1 000 000 geleistete Arbeitsstunden seit 1969 bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften	75
011 Geleistete Arbeitsstunden, tödliche Arbeitsunfälle sowie Häufigkeit der tödlichen Arbeitsunfälle je 1 000 000 geleistete Arbeitsstunden seit 1969 bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften	76

Übersicht 1

Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
in den Jahren 1981 bis 1983

	1983	1982	1981	Veränderung von			
				1982 auf 1983		1981 auf 1982	
				absolut	v. H.	absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Angezeigte Arbeitsunfälle	1510924	1593446	1763167	-82522	- 5,2	-169721	- 9,6
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	1144814	1228317	1397976	-83503	- 6,8	-169659	-12,1
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	193854	199324	195609	- 5470	- 2,7	+ 3715	+ 1,9
Eigenunfallversicherung	172256	165805	169582	+ 6451	+ 3,9	- 3777	- 2,2
Angezeigte Berufskrankheiten	35354	37366	42654	- 2012	- 5,4	- 5288	-12,4
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	30716	33137	38303	- 2421	- 7,3	- 5166	-13,5
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	1478	1168	1060	+ 310	+26,5	+ 108	+10,2
Eigenunfallversicherung	3160	3061	3291	+ 99	+ 3,2	- 230	- 7,0
Angezeigte Wegeunfälle	162794	176316	197613	-13522	- 7,7	- 21297	-10,8
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	128523	139178	161442	-10655	- 7,7	- 22264	-13,8
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	2693	3012	2640	- 319	-10,6	+ 372	+14,1
Eigenunfallversicherung	31578	34126	33531	- 2548	- 7,5	+ 595	+ 1,8
Angezeigte Arbeitsunfälle, Be-							
rufskrankheiten und Wegeun-							
fälle insgesamt	1709072	1807128	2003434	-98056	- 5,4	-196306	- 9,8
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften	1304053	1400632	1597721	-96579	- 6,9	-197089	-12,3
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften	198025	203504	199309	- 5479	- 2,8	+ 4195	+ 2,1
Eigenunfallversicherung	206994	202992	206404	+ 4002	+ 2,0	- 3412	- 1,7

Übersicht 2

Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
in den Jahren 1981 bis 1983

	1983	1982	1981	Veränderung von			
				1982 auf 1983		1981 auf 1982	
				absolut	v. H.	absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	51 341	55 362	57 501	-4021	- 7,3	-2139	- 3,7
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	35 119	39 478	40 056	-4359	-11,0	- 578	- 1,4
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	12 670	12 067	13 405	+ 603	+ 5,0	-1338	-10,0
Eigenunfallversicherung ...	3 552	3 817	4 040	- 265	- 9,6	- 223	- 5,5
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	4 792	5 652	6 120	- 860	-15,2	- 468	- 7,6
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	4 229	4 951	5 460	- 722	-14,6	- 509	- 9,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	135	143	126	- 8	- 5,6	+ 17	+13,5
Eigenunfallversicherung ...	428	558	534	- 130	-23,3	+ 24	+ 4,5
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	11 209	13 333	12 726	-2124	-15,9	+ 607	+ 4,8
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	9 497	11 350	10 829	-1853	-16,3	+ 521	+ 4,8
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	224	211	238	+ 13	+ 6,2	- 27	-11,3
Eigenunfallversicherung ...	1 488	1 772	1 659	- 284	-16,0	+ 113	+ 6,8
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle insgesamt ...	67 342	74 347	76 347	-7 005	- 9,4	-2 000	- 2,6
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	48 845	55 779	56 345	-6 934	-12,4	- 566	- 1,0
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	13 029	12 421	13 769	+ 608	+ 4,7	-1 348	- 9,8
Eigenunfallversicherung ...	5 468	6 147	6 233	- 679	-11,1	- 86	- 1,4

Übersicht 3

**Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang
und tödliche Wegeunfälle
in den Jahren 1981 bis 1983**

	1983	1982	1981	Veränderung von			
				1982 auf 1983		1981 auf 1982	
				absolut	v. H.	absolut	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	2 069	2 196	2 450	- 127	- 5,8	- 254	- 10,4
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1 406	1 492	1 689	- 86	- 5,8	- 197	- 11,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	498	520	563	- 22	- 4,2	- 43	- 7,6
Eigenunfallversicherung	165	184	198	- 19	- 10,3	- 14	- 7,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	188	207	219	- 19	- 9,2	- 12	- 5,5
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	174	189	201	- 15	- 7,9	- 12	- 6,0
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	10	9	9	+ 1	+ 11,1	± 0	± 0
Eigenunfallversicherung	4	9	9	- 5	- 55,6	± 0	± 0
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	1 020	1 043	1 187	- 23	- 2,2	- 144	- 12,1
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	898	916	1 048	- 18	- 2,0	- 132	- 12,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	25	27	34	- 2	- 7,4	- 7	- 20,6
Eigenunfallversicherung	97	100	105	- 3	- 3,0	- 5	- 4,8
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang und tödliche Wegeunfälle insgesamt	3 277	3 446	3 856	- 169	- 4,9	- 410	- 10,6
davon:							
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2 478	2 597	2 938	- 119	- 4,6	- 341	- 11,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	533	556	606	- 23	- 4,1	- 50	- 8,2
Eigenunfallversicherung	266	293	312	- 27	- 9,2	- 19	- 6,1

Versicherte nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1983
in 1000

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1983	1982	1981	1980	1979	1978	Veränderung von 1982 auf 1983 v. H.	Veränderung von 1981 auf 1982 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften	20541,9	20636,3	21105,0	21199,0	20759,0	20550,0	-3,4	-2,2
davon:								
I. Bergbau	240,4	244,1	247,0	243,5	240,6	243,6	-2,3	-1,2
II. Steine und Erden	390,3	398,1	428,0	450,6	449,1	438,8	-2,0	-7,0
III. Gas und Wasser	113,6	113,3	113,0	108,2	110,2	106,6	+0,3	+0,3
IV. Eisen und Metall	3375,0	3472,4	3576,0	3648,9	3588,9	3563,7	-2,9	-2,9
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1899,9	1918,7	1983,0	2026,0	2004,3	1965,3	-1,0	-3,2
VI. Chemie	862,2	878,7	887,0	899,6	850,5	855,3	-2,0	-0,9
VII. Holz und Schnitzstoffe .	525,8	520,0	553,0	571,4	544,6	535,5	+1,1	-6,0
VIII. Papier und Druck	652,9	652,8	665,0	664,4	658,4	644,8	±0,0	-1,8
IX. Textil und Leder	757,9	788,4	834,0	896,6	924,9	944,0	-3,9	-5,5
X. Nahrungs- und Genußmittel	1464,5	1469,3	1500,0	1510,2	1508,0	1496,3	-0,3	-2,0
XI. Bau	2213,9	2228,2	2364,0	2431,2	2368,2	2244,0	-0,6	-5,7
XII. Handel, Geld- und Ver- sicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	5718,1	5629,0	5645,0	5493,7	5341,4	5401,3	-8,5	+0,3
XIII. Verkehr	769,7	803,8	801,0	789,1	764,5	755,6	-4,2	+0,3
XIV. Gesundheitsdienst	1 557,7	1519,5	1509,0	1465,6	1405,4	1355,2	+2,2	+0,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften¹⁾ . . .	2907,1	3 103,4	3 026,3	3 055,6	3 100,0	3 104,6	-6,3	+2,5
Eigenunfallversicherung	9725,1	9 180,9	8 627,8	8 298,6	8 104,8	7 972,0	+5,9	+6,4

¹⁾ vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen

Übersicht 5

Vollarbeiter¹⁾ nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1983
in 1000

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1983	1982	1981	1980	1979	1978	Veränderung von 1982 auf 1983 v. H.	Veränderung von 1982 auf 1983 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften	19 272,9	19 677,0	20 098,0	20 185,0	19 840,0	19 401,0	-2,1	-2,1
davon:								
I. Bergbau	203,7	213,0	214,0	209,0	204,0	206,0	-4,5	-0,5
II. Steine und Erden	323,4	336,0	358,0	372,0	371,0	387,0	-3,8	-6,1
III. Gas und Wasser	91,5	90,0	88,0	87,0	85,0	84,0	+2,1	+2,3
IV. Eisen und Metall	3 160,4	3 262,0	3 373,0	3 464,0	3 461,0	3 333,0	-3,1	-3,3
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 899,9	1 919,0	1 983,0	2 026,0	2 004,0	1 965,0	-1,0	-3,2
VI. Chemie	861,6	879,0	887,0	900,0	850,0	855,0	-1,9	-0,9
VII. Holz und Schnitzstoffe	477,4	475,0	509,0	526,0	521,0	519,0	+0,4	-6,7
VIII. Papier und Druck	520,0	513,0	524,0	534,0	529,0	524,0	+1,4	-2,1
IX. Textil und Leder	757,9	788,0	834,0	897,0	925,0	943,0	-3,9	-5,5
X. Nahrungs- und Genußmittel	1 461,5	1 467,0	1 498,0	1 507,0	1 505,0	1 494,0	-0,3	-2,1
XI. Bau	1 835,8	1 844,0	1 933,0	1 974,0	1 927,0	1 882,0	-0,4	-4,6
XII. Handel, Geld und Versicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	5 411,1	5 645,0	5 645,0	5 494,0	5 341,0	5 151,0	-3,9	-0,3
XIII. Verkehr	711,0	743,0	739,0	726,0	706,0	703,0	-4,3	+0,5
XIV. Gesundheitsdienst	1 557,7	1 519,0	1 513,0	1 470,0	1 410,0	1 355,0	+2,2	+0,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften²⁾ . . .	1 948,5	1 983,7	2 027,6	2 047,3	2 076,9	2 079,8	-1,8	-2,2
Eigenunfallversicherung	3 334,1	3 306,0	3 322,0	3 365,0	3 319,8	3 186,7	+1,0	-0,5
insgesamt . . .	24 555,5	24 966,7	25 447,6	25 597,3	25 236,7	24 667,5	-1,6	-1,9

¹⁾ Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

²⁾ Vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen.

Zahl der geleisteten Arbeitsstunden nach Gruppen der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1983
in 1000

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1983	1982	1981	1980	1979	1978	Ver- änderung von 1982 auf 1983 v. H.	Ver- änderung von 1981 auf 1982 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppen der gewerblichen Berufsgenossen- schaften	34 623 402	35 480 094	36 359 546	36 682 749	36 325 442	35 467 072	-2,5	-2,4
davon:								
I. Bergbau . . .	370 817	390 920	396 166	390 896	385 613	385 983	-5,1	-1,3
II. Steine und Erden	583 357	607 680	635 284	664 175	666 147	693 513	-4,0	-4,3
III. Gas und Wasser	166 507	164 016	163 686	161 937	160 290	157 484	+1,5	+0,2
IV. Eisen und Metall	5 680 297	5 871 269	6 068 457	6 234 584	6 226 952	6 002 509	-3,3	-3,2
V. Elektro- technik, Feinmechanik und Optik . .	3 088 523	3 189 668	3 215 390	3 306 361	3 287 750	3 269 032	-3,2	-0,8
VI. Chemie . . .	1 464 653	1 493 777	1 508 275	1 529 402	1 530 846	1 539 629	-2,0	-1,0
VII. Holz und Schnitzstoffe	859 344	855 842	916 587	947 068	938 459	935 071	+0,4	-6,6
VIII. Papier und Druck	945 115	937 325	965 442	993 476	992 617	979 469	+0,8	-2,9
IX. Textil und Leder	1 330 327	1 386 110	1 469 052	1 588 409	1 641 524	1 674 587	-4,0	-5,6
X. Nahrungs- und Genuß- mittel	2 956 639	2 969 177	3 056 786	3 062 039	3 063 739	3 044 549	-0,4	-2,9
XI. Bau	3 231 193	3 217 091	3 442 745	3 550 798	3 511 865	3 430 187	-0,4	-6,6
XII. Handel, Geld und Versiche- rungswesen; Dienstlei- stungen (ohne öffentliche Dienstlei- stungen) . . .	9 817 692	10 248 403	10 356 141	10 150 209	9 933 945	9 508 234	-4,2	-1,0
XIII. Verkehr . . .	1 294 017	1 359 894	1 366 080	1 354 871	1 329 437	1 321 699	-4,8	-0,5
XIV. Gesundheits- dienst	2 834 923	2 788 874	2 799 455	2 748 528	2 656 259	2 525 126	+1,7	-0,4

Übersicht 7

Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1983

	1983	1982	1981	1980	1979	1978	Ver- änderung von 1982 auf 1983 v. H.	Ver- änderung von 1981 1982 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1 304 053	1 400 632	1 597 721	1 743 372	1 759 471	1 657 343	- 6,9	- 9,8
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	1 144 814	1 228 317	1 397 976	1 541 214	1 524 928	1 454 617	- 6,8	-12,1
angezeigte Berufskrankheiten	30 716	33 137	38 303	40 866	41 168	41 470	- 7,3	-13,5
angezeigte Wegeunfälle	128 523	139 178	161 442	161 292	193 375	161 256	- 7,7	-13,8
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	198 025	203 504	199 309	208 010	208 232	205 726	- 2,8	+ 2,1
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	193 854	199 324	195 609	204 301	204 452	202 240	- 2,7	+ 1,9
angezeigte Berufskrankheiten	1 478	1 168	1 060	866	769	653	+26,5	+10,2
angezeigte Wegeunfälle . . .	2 693	3 012	2 640	2 843	3 011	2 833	-10,6	+14,1
Eigenunfallversicherung . . .	206 994	202 992	206 404	206 538	213 044	194 216	+ 2,0	- 1,7
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	172 256	165 805	169 582	171 696	172 222	160 653	+ 3,9	- 2,2
angezeigte Berufskrankheiten	3 160	3 061	3 291	3 282	3 534	3 361	+ 3,2	- 7,0
angezeigte Wegeunfälle . . .	31 578	34 126	33 531	31 460	37 288	30 202	- 7,5	+ 1,8
Versicherungsträger insgesamt	1 709 072	1 807 128	2 003 434	2 157 920	2 180 747	2 057 285	- 5,4	- 9,8
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle	1 510 924	1 593 446	1 763 167	1 917 211	1 901 602	1 817 510	- 5,2	- 9,6
angezeigte Berufskrankheiten	35 354¹⁾	37 366²⁾	42 654³⁾	45 114⁴⁾	45 471⁵⁾	45 484⁶⁾	- 5,4	-12,4
angezeigte Wegeunfälle . . .	162 794	176 316	197 613	195 595	233 674	194 291	- 7,7	-10,8

¹⁾ In dieser Zahl sind 581 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.²⁾ In dieser Zahl sind 547 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.³⁾ In dieser Zahl sind 462 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.⁴⁾ In dieser Zahl sind 518 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.⁵⁾ In dieser Zahl sind 370 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.⁶⁾ In dieser Zahl sind 378 sonstige oder nicht als Berufskrankheiten anerkannte Fälle enthalten.

**Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
je 1 000 Vollarbeiter¹⁾ nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1983**

	1983	1982	1981	1980	1979	1978	Ver- änderung von 1982 auf 1983 v. H.	Ver- änderung von 1981 auf 1982
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	67,7	71,2	79,5	86,4	88,7	85,4	- 4,9	- 9,6
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle . .	59,4	62,4	69,6	76,4	76,9	75,0	- 4,8	-10,3
angezeigte Berufskrankheiten	1,6	1,7	1,9	2,0	2,1	2,1	- 5,3	-10,5
angezeigte Wegeunfälle	6,7	7,1	8,3	8,0	9,8	8,3	-5,7	-14,5
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	101,6	102,6	98,3	101,6	100,3	98,9	- 0,9	+ 4,4
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle . .	99,5	100,5	96,4	99,8	98,4	97,2	- 1,0	+ 4,3
angezeigte Berufskrankheiten	0,8	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3	+28,9	± 0
angezeigte Wegeunfälle	1,4	1,5	1,3	1,4	1,5	1,4	- 9,0	+15,4
Eigenunfallversicherung	62,1	61,4	62,1	61,4	64,2	60,9	+ 1,0	- 1,1
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle . .	51,7	50,2	51,0	51,0	51,9	50,4	+ 2,9	- 1,6
angezeigte Berufskrankheiten	0,9	0,9	1,0	1,0	1,1	1,0	+ 2,3	-10,0
angezeigte Wegeunfälle	9,5	10,3	10,1	9,3	11,2	9,5	- 8,4	+ 1,2
Versicherungsträger insgesamt	69,6	72,4	78,7	84,3	86,4	83,4	- 3,8	- 8,0
davon:								
angezeigte Arbeitsunfälle . .	61,5	63,8	69,2	74,9	75,4	73,7	- 3,6	- 7,8
angezeigte Berufskrankheiten	1,4	1,5	1,6	1,8	1,8	1,8	- 3,8	- 6,2
angezeigte Wegeunfälle	6,6	7,1	7,8	7,6	9,2	7,9	- 6,1	- 9,0

¹⁾ Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

Übersicht 9

**Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1978 bis 1983**

	1983	1982	1981	1980	1979	1978	Ver- änderung von 1982 auf 1983 v. H.	Ver- änderung von 1981 auf 1982 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	48 845	55 779	56 345	56 082	59 193	55 802	-12,4	- 1,0
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	35 119	39 478	40 056	40 051	40 796	38 827	-11,0	- 1,4
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	4 229	4 951	5 460	5 613	5 771	6 582	-14,6	- 9,3
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	9 497	11 350	10 829	10 418	12 626	10 393	-16,3	+ 4,8
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	13 029	12 421	13 769	14 275	14 845	14 110	+ 4,7	- 9,8
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	12 670	12 067	13 405	13 941	14 491	13 838	+ 5,0	-10,0
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	135	143	126	124	100	81	- 5,6	+13,5
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	224	211	238	210	254	191	+ 6,2	-11,3
Eigenunfallversicherung	5 468	6 147	6 233	6 004	6 586	5 915	-11,1	- 1,4
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	3 552	3 817	4 040	3 881	4 084	3 743	- 9,6	- 5,5
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	428	558	534	498	575	585	-23,3	+ 4,5
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	1 488	1 772	1 659	1 625	1 927	1 587	-16,0	+ 6,8
Versicherungsträger insgesamt	67 342	74 347	76 347	76 381	80 624	75 827	- 9,4	- 2,6
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	51 341	55 362	57 501	57 873	59 371	56 140	- 7,3	- 3,7
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten	4 792	5 652	6 120	6 235	6 446	7 248	-15,2	- 7,6
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	11 209	13 333	12 726	12 253	14 807	12 171	-15,9	+ 4,8

**Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle
nach ihren Folgen und nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung**

in den Jahren 1982 und 1983

	1983				1982			
	ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen			ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen		
		Tod	völlige	teil- weise		Tod	völlige	teil- weise
			Erwerbs- unfähigkeit				Erwerbs- unfähigkeit	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften .	48 845	2 478	373	45 994	55 779	2 597	317	52 865
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	35 119	1 406	177	23 536	39 478	1 492	145	37 841
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	4 229	174	100	3 955	4 951	189	82	4 680
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	9 497	898	96	8 503	11 350	916	90	10 344
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften .	13 029	533	53	12 443	12 421	556	67	11 798
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	12 670	498	46	12 126	12 067	520	57	11 490
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	135	10	5	120	143	9	6	128
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	224	25	2	197	211	27	4	180
Eigenunfallversicherung	5 468	266	29	5 173	6 147	293	27	5 827
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	3 552	165	18	3 369	3 817	184	18	3 615
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	428	4	2	422	558	9	3	546
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	1 488	97	9	1 382	1 772	100	6	1 666
Versicherungsträger insgesamt	67 342	3 277	455	63 610	74 347	3 446	411	70 490
davon:								
Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	51 341	2 069	241	49 031	55 362	2 196	220	52 946
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten . . .	4 792	188	107	4 497	5 652	207	91	5 354
Erstmals entschädigte Wegeunfälle	11 209	1 020	107	10 082	13 333	1 043	100	12 190

Übersicht 11

**Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle je 1 000 Vollarbeiter¹⁾
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung**

in den Jahren 1978 bis 1983

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1983	1982	1981	1980	1979	1978
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger insgesamt	2,7	3,0	3,0	3,0	3,2	3,1
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2,5	2,8	2,8	2,8	3,0	2,9
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	6,7	6,3	6,8	7,0	7,2	6,8
Eigenunfallversicherung	1,6	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9

¹⁾ Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

Übersicht 12

**Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter¹⁾
nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften**

in den Jahren 1978 bis 1983

	1983	1982	1981	1980	1979	1978
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt	59,4	62,4	69,6	76,4	76,9	75,0
I. Bergbau	117,9	128,9	141,3	139,8	142,5	149,8
II. Steine und Erden	96,0	95,8	106,7	120,2	119,7	111,3
III. Gas und Wasser	51,4	56,3	59,6	63,7	66,8	62,5
IV. Eisen und Metall	83,0	91,8	103,6	115,9	114,8	110,6
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	26,6	28,5	32,3	35,0	36,0	37,0
VI. Chemie	38,3	40,5	47,8	54,5	60,4	58,7
VII. Holz und Schnitzstoffe	124,6	126,6	143,6	150,2	146,5	144,5
VIII. Papier und Druck	52,4	57,2	66,9	71,3	71,1	67,7
IX. Textil und Leder	38,6	39,5	45,1	50,4	47,4	46,3
X. Nahrungs- und Genußmittel	87,9	91,8	97,1	103,4	104,4	102,5
XI. Bau	131,4	133,9	144,4	155,1	153,0	149,6
XII. Handel, Geld- und Versicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	33,0	33,8	37,4	40,8	41,9	40,4
XIII. Verkehr	62,6	66,6	73,8	81,5	85,0	82,3
XIV. Gesundheitsdienst	19,7	21,0	21,6	22,3	21,9	21,6

¹⁾ Bei den Vollarbeitern handelt es sich um rechnerische Werte, die sich daraus ergeben, daß mit Hilfe der Zahl der Arbeitsstunden oder der Versicherten eine Zahl von Vollbeschäftigten, d. h. von Personen errechnet wird, die das ganze Jahr hindurch eine versicherte Tätigkeit ausüben.

**Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je Million geleistete Arbeitsstunden
nach Gruppen der gewerblichen Berufsgenossenschaften**

in den Jahren 1978 bis 1983

	1983	1982	1981	1980	1979	1978
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt.	33	35	38	42	42	41
I. Bergbau	65	70	76	75	75	80
II. Steine und Erden	53	53	60	67	67	62
III. Gas und Wasser	28	31	32	34	35	33
IV. Eisen und Metall	46	51	58	64	64	61
V. Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	16	17	20	21	22	22
VI. Chemie	23	24	28	32	34	33
VII. Holz und Schnitzstoffe	69	70	80	83	81	80
VIII. Papier und Druck	29	31	36	38	38	36
IX. Textil und Leder	22	22	26	28	27	26
X. Nahrungs- und Genußmittel	43	45	48	51	51	50
XI. Bau	75	77	81	86	84	82
XII. Handel, Geld- und Versicherungswesen; Dienstleistungen (ohne öffentliche Dienstleistungen)	18	19	20	22	23	22
XIII. Verkehr	34	36	40	44	45	44
XIV. Gesundheitsdienst	11	11	12	12	12	12

Übersicht 14

**Rentenbestand der gewerblichen Berufsgenossenschaften nach dem Grad der
Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) und dem Ursprungsjahr der Renten¹⁾
am 31. 12. 1982**

Rentenbestand nach dem Grad der MdE der Rentenbezieher und dem Ursprungsjahr der Renten am 31. 12. 1982							
Minderung der Erwerbsfähigkeit	Ursprungsjahr						
	bis 1915	1916 bis 1925	1926 bis 1930	1931 bis 1935	1936 bis 1940	1941 bis 1945	1946 bis 1950
1	2	3	4	5	6	7	8
10 v. H.	7	44	95	110	281	290	975
15 v. H.	10	45	69	54	76	56	286
20 v. H.	206	292	582	816	3271	2883	8001
25 v. H.	181	839	1078	1317	3249	1688	3699
30 v. H.	140	471	695	852	1736	1548	4183
33 1/3 v. H.	28	145	160	153	297	236	495
35 v. H.	29	85	99	120	248	220	462
40 v. H.	104	338	398	491	968	887	2027
45 v. H.	6	26	42	49	65	66	145
10 v. H. bis 45 v. H.	711	2285	3218	3962	9341	7874	20273
50 v. H.	88	406	343	433	852	667	1568
55 v. H.	6	14	21	17	38	28	47
60 v. H.	57	211	182	228	389	325	679
65 v. H.	9	23	17	9	27	22	24
66 2/3 v. H.	16	93	86	85	149	106	220
70 v. H.	34	72	95	96	204	207	458
75 v. H.	15	64	38	31	50	44	93
80 v. H.	9	25	38	36	87	104	371
85 v. H.	1	2	4	14	6	7	16
90 v. H.	1	7	9	5	18	11	45
100 v. H.	11	43	38	47	97	155	564
50 v. H. bis 100 v. H.	245	960	871	999	1917	1675	4160
insgesamt	958	3245	4089	4961	11258	9550	24383

Quelle: Übersicht über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der gewerblichen Berufsgenossenschaften im Jahre 1983

¹⁾ Nicht hochgerechnete repräsentative Stichprobe, die knapp 80% des Bestandes umfaßt

Rentenbestand nach dem Grad der MdE der Rentenbezieher und dem Ursprungsjahr der Renten am 31. 12. 1982								
Ursprungsjahr								Zusammen
1951 bis 1955	1956 bis 1960	1961 bis 1965	1966 bis 1970	1971 bis 1975	1976 bis 1980	1981	1982	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
2894	4324	6103	6545	7297	9064	1724	1170	40923
595	622	744	808	1153	2347	406	274	7545
18817	25737	31148	36446	43296	49949	11527	12360	245331
5598	5965	6255	6842	6769	5999	1040	789	50408
8543	11197	13012	14942	16932	17145	3518	4280	99194
568	511	362	273	249	155	18	34	3684
719	882	947	1032	1055	904	146	119	7067
4026	5159	5980	6104	6109	5206	934	1007	39757
222	233	260	324	361	263	58	39	2189
41982	54630	64811	73316	83221	91031	19371	20072	496098
2861	3747	3969	3795	3575	2848	422	444	26018
77	71	71	96	91	65	11	11	664
1724	2401	2238	2038	1834	1516	206	178	14204
53	65	66	70	85	54	14	12	550
295	313	252	210	110	71	1	4	2011
1310	1671	1486	1239	1141	910	156	145	9224
145	135	134	79	106	75	9	5	1028
1109	1090	842	703	690	583	97	75	5859
33	20	26	33	25	11	7	4	209
141	157	138	144	131	126	12	20	965
1236	1013	921	971	1236	1182	265	183	8062
8984	10683	10143	9378	9024	7441	1200	1081	68794
50966	65313	74954	82694	92245	98472	20571	21153	564892

Übersicht 15

**Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang
und tödliche Wegeunfälle nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung**
in den Jahren 1978 bis 1983

	1983	1982	1981	1980	1979	1978	Ver- änderung von 1982 auf 1983 v. H.	Ver- änderung von 1981 auf 1982 v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2478	2597	2938	3029	3269	3274	- 4,6	-11,6
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	1406	1492	1689	1807	1996	1927	- 5,8	-11,7
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	174	189	201	174	159	148	- 7,9	- 6,0
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	898	916	1048	1048	1144	1199	- 2,0	-12,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	533	556	606	656	674	763	- 4,1	- 8,2
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	498	520	563	612	633	716	- 4,2	- 7,6
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	10	9	9	15	7	16	+11,1	± 0
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	25	27	34	29	34	31	- 7,4	-20,6
Eigenunfallversicherung	266	293	312	313	319	314	- 9,2	- 6,1
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	165	184	198	178	193	182	-10,3	- 7,1
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	4	9	9	15	13	5	-55,6	± 0
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	97	100	105	120	113	127	- 3,0	- 4,8
Versicherungsträger insg.	3277	3446	3856	3998	4262	4351	- 4,9	-10,6
Erstmals entschädigte tödliche Arbeitsunfälle	2069	2196	2450	2597	2822	2825	- 5,8	-10,4
Erstmals entschädigte Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang	188	207	219	204	179	169	- 9,2	- 5,5
Erstmals entschädigte tödliche Wegeunfälle	1020	1043	1187	1197	1261	1357	- 2,2	-12,1

**Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1982 und 1983**

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung		Angezeigte Fälle			Erstmals entschädigte Fälle		
		1983	1982	Ver- änderung von 1982 auf 1983	1983	1982	Ver- änderung von 1982 auf 1983
1		2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften							
I	1 Bergbau-Berufsgenossenschaft	4981	4993	- 12	1396	1711	-315
II	2 Steinbruchs-Berufsgenossenschaft	500	526	- 26	122	190	- 68
	3 Berufsgenossenschaft der keramischen und Glas-Industrie	568	637	- 69	73	106	- 33
III	4 Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasser- werke	117	125	- 8	14	8	+ 6
IV	5 Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossen- schaft	643	700	- 57	103	134	- 31
	6 Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- Berufsgenossenschaft	2385	2970	-585	348	521	-173
	7 Nordwestliche Eisen- und Stahl-Berufsge- nossenschaft	1121	1226	-105	257	238	+ 19
	8 Süddeutsche Eisen- und Stahl- Berufsgenossenschaft	2087	2518	-431	311	393	- 82
	9 Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- Berufsgenossenschaft	333	312	+ 21	29	41	- 12
V	10 Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik	1931	1987	- 56	129	172	- 43
VI	11 Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie	1256	1418	-162	216	192	+ 24
VII	12 Holz-Berufsgenossenschaft	747	814	- 67	86	72	+ 14
VIII	14 Papiermacher-Berufsgenossenschaft	94	100	- 6	15	23	- 8
	15 Berufsgenossenschaft Druck- und Papier- verarbeitung	411	421	- 10	19	15	+ 4
IX	16 Lederindustrie-Berufsgenossenschaft	104	106	- 2	8	16	- 8
	17 Textil- und Bekleidungs-Berufsgenossen- schaft	772	854	- 82	89	126	- 37

noch Übersicht 16

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung		Angezeigte Fälle			Erstmals entschädigte Fälle		
		1983	1982	Ver- änderung von 1982 auf 1983	1983	1982	Ver- änderung von 1982 auf 1983
1		2	3	4	5	6	7
X	18 Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten	2313	2417	- 104	134	122	+ 12
	19 Fleischerei-Berufsgenossenschaft	532	418	+ 114	4	3	+ 1
	20 Zucker-Berufsgenossenschaft	16	12	+ 4	3	3	± 0
XI	21 Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg	160	127	+ 33	23	18	+ 5
	22 Bau-Berufsgenossenschaft Hannover	433	440	- 7	43	48	- 5
	23 Bau-Berufsgenossenschaft Wuppertal	806	873	- 67	93	117	- 24
	24 Bau-Berufsgenossenschaft Frankfurt a. M.	414	443	- 29	52	34	+ 18
	25 Südwestdeutsche Bau-Berufs- genossenschaft	293	330	- 37	28	22	+ 6
	26 Württembergische Bau-Berufs- genossenschaft	238	237	+ 1	19	25	- 6
	27 Bayerische Bau-Berufsgenossenschaft	675	784	- 109	38	63	- 25
	28 Tiefbau-Berufsgenossenschaft	652	776	- 124	105	83	+ 22
XII	29 Großhandels- und Lagerei-Berufs- genossenschaft	168	263	- 95	37	46	- 9
	30 Berufsgenossenschaft für den Einzel- handel	341	352	- 11	29	25	+ 4
	31 Verwaltungs-Berufsgenossenschaft	262	305	- 43	7	26	- 19
XIII	32 Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	33	26	+ 7	2	2	± 0
	33 Berufsgenossenschaft für Fahrzeug- haltungen	249	234	+ 15	6	12	- 6
	34 See-Berufsgenossenschaft	44	68	- 24	10	10	± 0
	35 Binnenschiffahrts-Berufs- genossenschaft	20	19	+ 1	3	2	+ 1
XIV	36 Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	5017	5306	- 289	378	332	+ 46
Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen		30716	33137	-2421	4229	4951	-722
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		1478	1168	+ 310	135	143	- 8
Eigenunfallversicherung		3160	3061	+ 99	428	558	-130
Versicherungsträger insgesamt		35354	37366	-2012	4792	5652	-860

**Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang nach Trägern
der gesetzlichen Unfallversicherung *)
in den Jahren 1981 bis 1983**

	1983	1982	1981	Veränderung von	
				1982 auf 1983 absolut	1981 auf 1982 absolut
1	2	3	4	5	6
Versicherungsträger insgesamt	188	207	219	- 19	- 12
davon:					
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	174	189	201	- 15	- 12
Landwirtschaftliche Berufsgenossen- schaften	10	9	9	+ 1	± 0
Eigenunfallversicherung	4	9	9	- 5	± 0
Bkh Nr.					
darunter: Berufskrankheiten mit der höchsten Zahl an Todesfällen *)					
1301 Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine	2	3	3	- 1	+ 3
1108 Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen	5	4	6	+ 1	- 2
1302 Erkrankungen durch Halogenkohlen- wasserstoffe	1	1	3	± 0	- 2
1303 Erkrankungen durch Benzol oder seine Homologe	1	3	-	- 2	+ 3
4103 Asbeststaublungerkrankung (Asbestose)	6	5	5	+ 1	± 0
4104 Asbeststaublungerkrankung (Asbestose) in Verbindung mit Lungenkrebs	16	14	9	+ 2	+ 5
4101 Quarzstaublungerkrankung (Silikose)	64	73	71	- 9	+ 2
4102 Quarzstaublungerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuber- kulose (Siliko-Tuberkulose)	21	34	34	- 13	± 0
3101 Infektionskrankheiten	7	9	9	- 2	± 0
3102 Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	4	1	3	+ 3	- 2
4105 Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells	44	40	44	+ 4	- 4
4301 Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Ent- stehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	3	6	7	- 3	- 1

*) Es handelt sich hierbei nur um diejenigen Fälle, die in den genannten Berichtsjahren erstmalig infolge der Berufskrankheit entschädigt worden sind.

Übersicht 18

Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten nach Krankheitsarten
in den Jahren 1978 bis 1983

Lfd. Nr.	Krankheiten
1	Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten
11	Metalle und Metalloide
1101	Erkrankungen durch <i>Blei</i> oder seine Verbindungen
1102	Erkrankungen durch <i>Quecksilber</i> oder seine Verbindungen
1103	Erkrankungen durch <i>Chrom</i> oder seine Verbindungen
1104	Erkrankungen durch <i>Cadmium</i> oder seine Verbindungen
1105	Erkrankungen durch <i>Mangan</i> oder seine Verbindungen
1106	Erkrankungen durch <i>Thallium</i> oder seine Verbindungen
1107	Erkrankungen durch <i>Vanadium</i> oder seine Verbindungen
1108	Erkrankungen durch <i>Arsen</i> oder seine Verbindungen
1109	Erkrankungen durch <i>Phosphor</i> oder seine anorganischen Verbindungen
1110	Erkrankungen durch <i>Beryllium</i> oder seine Verbindungen
12	Erstickungsgase
1201	Erkrankungen durch <i>Kohlenmonoxyd</i>
1202	Erkrankungen durch <i>Schwefelwasserstoff</i>
13	Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe
1301	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische <i>Amine</i>
1302	Erkrankungen durch <i>Halogenkohlenwasserstoffe</i>
1303	Erkrankungen durch <i>Benzol</i> oder seine Homologe
1304	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminverbindungen des <i>Benzols</i> oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge
1305	Erkrankungen durch <i>Schwefelkohlenstoff</i>
1306	Erkrankungen durch Methylalkohol (<i>Methanol</i>)
1307	Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen
1308	Erkrankungen durch <i>Fluor</i> oder seine Verbindungen
1309	Erkrankungen durch <i>Salpetersäureester</i>
1310	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide
1311	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide
1312	Erkrankungen der Zähne durch <i>Säuren</i>
1313	Hornhautschädigungen des Auges durch <i>Benzochinon</i>
2	Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten
21	Mechanische Einwirkungen
2101	Erkrankungen der <i>Sehnenscheiden</i> oder des Sehnengleitgewebes, sowie der Sehnen- oder Muskelansätze, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
2102	<i>Meniskusschäden</i> nach mindestens dreijähriger regelmäßiger Tätigkeit unter Tage
2103	Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerkzeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
2105	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen <i>Druck</i>
2106	<i>Drucklähmungen</i> der Nerven
2107	Abrißbrüche der <i>Wirbelfortsätze</i>
22	Druckluft
2201	Erkrankungen durch Arbeit in <i>Druckluft</i>
23	Lärm
2301	<i>Lärmschwerhörigkeit</i>

Übersicht 18

Angezeigte Krankheiten						Erstmals entschädigte Fälle					
1983	1982	1981	1980	1979	1978	1983	1982	1981	1980	1979	1978
149	182	244	253	216	259	6	1	3	8	5	7
20	10	12	11	25	18	1	2	—	2	2	—
34	39	28	27	41	44	6	4	8	4	8	8
29	7	14	5	9	9	2	—	—	—	1	—
2	4	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—
—	3	1	4	2	1	—	—	—	—	—	1
3	3	—	3	6	—	—	—	—	—	—	1
72	48	48	35	44	41	9	15	14	24	19	13
13	6	9	11	10	17	—	—	1	1	1	1
—	1	1	7	2	—	—	—	—	—	—	1
172	162	156	198	293	259	16	4	11	4	10	5
16	23	23	28	24	26	2	2	2	2	1	5
27	36	60	42	35	34	21	14	23	16	18	23
194	189	227	220	279	243	16	11	16	7	14	22
71	61	85	94	100	63	5	6	5	10	7	7
63	62	66	73	84	76	—	3	—	—	1	—
4	8	8	8	13	9	—	—	—	—	—	—
8	14	16	11	16	17	—	—	—	—	1	—
20	25	17	22	33	29	—	—	—	—	—	—
63	83	16	16	16	26	3	2	1	3	2	1
4	6	5	—	5	10	—	—	—	—	1	—
14	9	9	10	12	15	1	1	1	6	—	1
12	13	2	12	—	1	2	1	—	—	2	2
676	718	825	780	770	684	—	—	—	—	1	—
—	4	2	2	3	9	—	—	—	—	—	—
1026	1062	1366	1487	1420	1506	13	—	6	6	6	3
913	922	1002	1170	1231	1325	340	371	476	450	521	684
756	746	726	811	862	877	177	226	210	208	236	220
32	28	28	35	49	18	5	10	3	3	—	1
420	467	406	390	418	376	10	5	4	2	4	7
24	25	40	46	45	45	3	4	1	5	7	7
12	16	25	21	25	47	—	—	—	—	—	—
12	15	16	12	11	16	1	2	2	4	4	—
9640	10791	14164	16256	17664	18121	1512	2087	2408	2639	2635	3286

noch Übersicht 18

Lfd. Nr.	Krankheiten
24	Strahlen
24 01	Grauer Star durch <i>Wärmestrahlung</i>
24 02	Erkrankungen durch ionisierende Strahlen
3	Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropen- krankheiten
31 01	Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war
31 02	Von <i>Tieren</i> auf Menschen übertragbare Krankheiten
31 03	Wurmkrankheit der Bergleute, verursacht durch <i>Ankylostoma duodenale</i> oder <i>Strongyloides stercoralis</i>
31 04	<i>Tropenkrankheiten</i> , Fleckfieber
4	Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und Bauchfells
41	Erkrankungen durch anorganische Stäube
41 01	<i>Quarzstaublungenerkrankung</i> (Silikose)
41 02	<i>Quarzstaublungenerkrankung</i> in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose)
41 03	<i>Asbeststaublungenerkrankungen</i> (Asbestose)
41 04	<i>Asbeststaublungenerkrankung</i> (Asbestose) in Verbindung mit Lungenkrebs
41 05	Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells
41 06	Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lungen durch <i>Aluminium</i> oder seine Verbindungen
41 07	Erkrankungen an Lungenfibrose durch <i>Metallstäube</i> bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen
41 08	Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch <i>Thomasmehl</i> (Thomasphosphat)
42	Erkrankungen durch organische Stäube
42 01	Farmer-(Drescher-)Lunge
42 02	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll- oder Flachsstaub (Byssinose)
43	Obstruktive Atemwegserkrankungen
43 01	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
43 02	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegs- erkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
5	Hautkrankheiten
51 01	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können
51 02	<i>Hautkrebs</i> oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe
6	Krankheiten sonstiger Ursache
61 01	<i>Augenzittern</i> der Bergleute
Angezeigte Berufskrankheiten insgesamt	
Fälle nach § 551 Abs. 2 RVO	
Sonstige Anzeigen	
Gesamtsumme	

noch Übersicht 18

Angezeigte Krankheiten						Erstmals entschädigte Fälle					
1983	1982	1981	1980	1979	1978	1983	1982	1981	1980	1979	1978
7	9	20	12	13	12	3	2	1	1	1	3
44	23	31	23	79	40	5	2	4	3	4	2
2299	2723	2673	2957	3174	3542	664	725	819	840	1003	1060
930	385	587	438	518	482	29	16	30	31	33	37
3	1	2	8	—	2	—	2	—	—	1	—
428	402	405	476	416	423	14	29	21	28	18	29
3207	3233	3491	3820	3738	4071	842	1009	930	1003	940	1002
143	166	207	249	266	315	106	135	153	129	167	159
585	588	488	387	320	332	131	105	112	96	94	84
63	66	59	54	28	21	33	28	24	19	21	12
125	102	83	51	45	29	75	57	69	38	34	20
15	16	18	12	9	49	1	2	1	—	1	—
37	39	48	42	21	30	3	7	5	1	6	2
1	6	3	6	2	4	—	1	1	—	—	1
172	183	163	130	59	50	59	73	49	36	32	17
12	14	19	4	23	8	5	1	—	2	1	5
1597	1689	1716	1489	1256	1030	165	141	156	146	99	89
413	405	377	274	177	151	35	29	31	21	12	10
10170	10945	12120	12028	11144	10259	455	507	506	423	460	399
20	34	27	30	45	25	7	7	3	6	8	1
1	2	8	4	5	9	—	—	1	—	—	—
34773	36819	42192	44596	45101	45106	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	9	3	9	7	4	10
581	547	462	518	370	378	—	—	—	—	—	—
35354	37366	42654	45114	45471	45484	4792	5652	6120	6235	6446	7248

Übersicht 19

**Aufwendungen der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1982 und 1983**

Pos.-Nr. des Konten- rahmens	Aufwendungen (Ausgaben)	DM		Veränderungen von 1982 auf 1983	
		1983	1982	absolut	v. H.
	1	2	3	4	5
40	Ambulante Heilbehandlung	449 512 166	453 155 245	- 3 643 079	- 0,8
45	Zahnersatz	16 364 020	16 592 605	- 228 585	- 1,4
46	Stationäre Behandlung	899 917 475	872 300 923	+ 27 616 552	+ 3,2
47	Übergangsgeld bei Heilbehandlung und besondere Unterstützung	605 882 821	643 024 586	- 37 141 765	- 5,8
48	Sonstige Heilbehandlungskosten und ergänzende Leistungen zur Heil- behandlung	326 087 698	322 523 193	+ 3 564 505	+ 1,1
49	Berufshilfe und ergänzende Leistun- gen zur Berufshilfe	169 826 156	160 559 613	+ 9 266 543	+ 5,8
50	Renten an Verletzte und Hinterbliebene	6 670 827 028	6 614 358 633	+ 56 468 395	+ 0,9
51	Beihilfen an Hinterbliebene	33 344 777	33 726 207	- 381 430	- 1,1
52	Abfindungen an Verletzte und Hinterbliebene	145 963 303	149 483 125	- 35 19 822	- 2,4
53	Unterbringung in Alters- und Pflegeheimen	1 042 999	1 132 859	- 89 860	- 7,9
54	Erstattungen an andere für Leistungen	14 484 212	11 243 501	+ 3 240 711	+ 28,8
57	Sterbegeld	13 961 558	14 511 830	- 550 272	- 3,8
58	Mehrleistungen	12 156 515	11 479 646	+ 676 869	+ 5,9
59	Unfallverhütung und Erste Hilfe ...	447 502 935	424 577 129	+ 22 925 806	+ 5,4
60 bis 62	Aufwendungen für das Vermögen ...	32 899 090	31 301 108	+ 1 597 982	+ 5,1
63	Rechnungsmäßiges Defizit der eigenen Unternehmen	620 461	2 253 255	- 1 632 794	- 72,5
64	Beitragsausfälle ¹⁾	171 186 571	183 085 149	- 11 898 578	- 6,5
65	Beitragsnachlässe	363 411 917	354 007 720	+ 9 404 197	+ 2,7
67	Zuführungen zu den Betriebsmitteln und der Rücklage	509 132 771	626 780 357	- 117 647 586	- 18,8
69	Sonstige Aufwendungen ²⁾	1 486 858 211	1 583 874 636	- 97 016 425	- 6,1
70/71	Persönlicher Verwaltungsaufwand ...	669 358 022	647 212 252	+ 22 145 770	+ 3,4
72/73	Sächlicher Verwaltungsaufwand ...	157 430 306	154 840 362	+ 2 589 944	+ 1,7
74	Laufende Aufwendungen für die Selbstverwaltung	7 344 833	6 766 696	+ 578 137	+ 8,5
75	Vergütungen an andere für Verwal- tungsarbeiten (ohne Unfallver- hütung)	41 908 615	42 082 231	+ 173 616	- 0,4
76	Kosten der Rechtsverfolgung	5 803 930	6 086 959	- 283 029	- 4,6
77	Kosten der Unfalluntersuchungen und der Feststellung der Ent- schädigungen	929 169 56	94 351 880	- 143 4924	- 1,5
78	Vergütungen für die Auszahlung von Renten	2 328 030	2 379 434	- 51 404	- 2,1
79	Vergütungen an andere für den Beitragseinzug	244 492	258 819	- 14 327	- 5,8
	abzüglich Lastenausgleich ²⁾	932 152 053	940 297 572	- 8 145 519	- 0,9
	abzüglich Konkursausfallgeld ²⁾	528 049 216	619 151 487	- 91 102 271	- 14,7
	Nettoaufwendungen insgesamt	11 888 116 589	11 904 500 894	- 16 384 305	- 0,1

¹⁾ Hierbei handelt es sich um Beträge, die durch die Umlage des Vorjahres nicht aufgebracht wurden und deshalb zur Ermittlung der Umlage des Berichtsjahres als Aufwendungen erneut eingesetzt werden müssen.

²⁾ In dieser Position sind 932 152 053 DM (1982: 940 297 572 DM) aus dem Lastenausgleich der Versicherungsträger untereinander (z. B. gemäß Artikel 3 des Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetzes) enthalten; wegen der den Versicherungsträgern vorgeschriebenen Bruttobuchung ist die Gesamtsumme der Aufwendungen um diesen Betrag überhöht. Um die Nettoaufwendungen zu erhalten, muß die Summe des Finanzausgleichs abgesetzt werden; ferner sind in der Position 69 noch 528 Millionen DM (1981: 619 Millionen DM) an Konkursausfallgeld enthalten.

**Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung**
in den Jahren 1982 und 1983
in DM
(Kontengruppe 59)

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Kosten für die Herstellung von Unfallverhütungs- vorschriften (§§ 708 bis 711 RVO) (Kontenart 590)		Kosten der Überwachung und Beratung der Unternehmen (§§ 712 bis 717 und § 719 RVO) (Kontenart 591)		Kosten der Ausbildung (Kontenart 592)	
	1983	1982	1983	1982	1983	1982
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	6 145 083	7 666 766	257 042 615	243 388 004	61 922 126	61 257 761
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossen- schaften	5 537 727	5 496 964	222 109 152	210 911 958	58 328 660	57 750 072
Landwirtschaftliche Berufsgenossen- schaften	43 554	171 735 7	27 061 245	24 923 922	1 835 265	1 853 489
Eigenunfall- versicherung	563 802	452 445	7 872 218	7 552 124	1 828 201	1 654 200

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Zahlungen an Verbände Unfallverhütung (Kontenart 593)		Sonstige Kosten der Unfallverhütung (Kontenart 594/595)		Kosten der Ersten Hilfe (§ 721 RVO) (Kontenart 598)		Kosten insgesamt (Kontengruppe 59)	
	1983	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1982
	8	9	10	11	12	13	14	15
Versicherungs- träger	37 224 757	32 502 059	81 722 158	76 397 209	3 446 196	3 365 330	447 502 935	424 577 129
davon:								
Gewerbliche Berufs- genossen- schaften	32 996 847	28 608 521	81 146 999	75 722 144	3 178 805	3 129 289	403 298 190	381 618 948
Landwirtschaft- liche Berufs- genossen- schaften	2 377 335	2 126 368	229 697	198 274	44 067	33 337	31 591 163	30 852 747
Eigenunfall- versicherung	1 850 575	1 767 170	345 462	476 791	223 324	202 704	12 613 582	12 105 434

Übersicht 21

**Bestand der laufenden Renten an Verletzte und Erkrankte
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1980 bis 1983**

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	31. Dezember 1983	31. Dezember 1982	31. Dezember 1981	31. Dezember 1980	Veränderung vom	
					31. Dezember 1982 zum 31. Dezember 1983 in v. H.	31. Dezember 1981 zum 31. Dezember 1982 in v. H.
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	791 705	796 102	797 390	798 329	-0,6	-0,2
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	563 560	564 890	562 769	560 619	-0,2	+0,4
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	166 550	168 911	172 073	174 505	-1,4	-1,2
Eigenunfallversicherung	61 595	62 301	62 548	63 205	-1,1	-0,4

**Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1980 bis 1983**

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	31. Dezember 1983	31. Dezember 1982	31. Dezember 1981	31. Dezember 1980	Veränderung vom	
					31. Dezember 1982 zum 31. Dezember 1983 in v. H.	31. Dezember 1981 zum 31. Dezember 1982 in v. H.
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	153 594	196 364	201 530	206 211	-2,9	-2,6
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	153 594	158 022	161 774	165 251	-2,8	-2,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	20 564	21 304	22 204	22 887	-3,5	-4,1
Eigenunfallversicherung	16 484	17 038	17 552	18 073	-3,3	-2,9

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1981 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Renten an					
	Witwen und Witwer		Waisen		verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	151 100	75,0	49 847	24,7	583	0,3
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	120 660	74,6	40 626	25,1	488	0,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	17 105	77,0	5 067	22,8	32	0,1
Eigenunfallversicherung	13 335	76,0	4 154	23,7	63	0,3

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1982 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Renten an					
	Witwen und Witwer		Waisen		verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	148 736	75,7	47 085	24,0	543	0,3
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	119 012	75,3	38 550	24,4	460	0,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	16 667	78,2	4 608	21,6	29	0,1
Eigenunfallversicherung	13 057	76,6	3 927	23,0	54	0,3

Bestand der laufenden Renten an Hinterbliebene am 31. Dezember 1983 nach Rentenarten

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Renten an					
	Witwen und Witwer		Waisen		verwandte aufsteigender Linie	
	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten	absolut	v. H. aller Hinterbliebenenrenten
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger	145 960	76,6	44 177	23,2	505	0,3
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	117 038	76,2	36 128	23,5	428	0,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	16 210	78,8	4 327	21,0	27	0,1
Eigenunfallversicherung	12 712	77,1	3 722	22,6	50	0,3

Übersicht 23

Arbeitsschutzbehörden der Länder

Land	a) Oberste Landesbehörden für den Arbeitsschutz b) Dezernate für Gewerbeaufsicht bei den Regierungspräsidenten (Mittelinstanz) c) Gewerbeaufsichtsämter
Schleswig-Holstein	a) Der Sozialminister des Landes Schleswig-Holstein, Kiel c) Gewerbeaufsichtsämter Itzehoe Lübeck Kiel Schleswig
Hamburg	a) Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales der Freien und Hansestadt Hamburg c) Amt für Arbeitsschutz, Hamburg
Niedersachsen	a) Der Niedersächsische Sozialminister, Hannover b) Dezernate bei den Regierungs- bzw. Verwaltungspräsidenten Braunschweig Weser-Ems Hannover Lüneburg c) Gewerbeaufsichtsämter Braunschweig Hannover Celle Hildesheim Cuxhaven Lüneburg Emden Oldenburg Göttingen Osnabrück
Bremen	a) Der Senator für Arbeit der Freien Hansestadt Bremen c) Gewerbeaufsichtsämter Bremen Bremerhaven
Nordrhein-Westfalen	a) Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf b) Dezernate bei den Regierungspräsidenten Arnsberg Köln Detmold Münster Düsseldorf c) Gewerbeaufsichtsämter Aachen Köln Arnsberg Krefeld Bielefeld Minden Bonn Mönchengladbach Coesfeld Münster Detmold Paderborn Dortmund Recklinghausen Düsseldorf Siegen Duisburg Soest Essen Solingen Hagen Wuppertal

Land	a) Oberste Landesbehörden für den Arbeitsschutz b) Dezernate für Gewerbeaufsicht bei den Regierungspräsidenten (Mittelinstanz) c) Gewerbeaufsichtsämter
Hessen	a) Der Hessische Minister für Arbeit, Umwelt und Soziales, Wiesbaden b) Dezernate bei den Regierungspräsidenten Darmstadt Kassel c) Gewerbeaufsichtsämter Darmstadt Kassel Frankfurt/M. Limburg Fulda Marburg Gießen Wiesbaden
Rheinland-Pfalz	a) Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz b) Landesgewerbeaufsichtsamt für Rheinland-Pfalz, Mainz c) Gewerbeaufsichtsämter Idar-Oberstein Mainz Koblenz Neustadt a. d. Weinstraße Trier
Baden-Württemberg	a) Ministerium für Arbeit, Gesundheit, Familie und Sozialordnung Baden-Württemberg, Stuttgart c) Gewerbeaufsichtsämter Freiburg Mannheim Heilbronn Sigmaringen Karlsruhe Stuttgart
Bayern	a) Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, München c) Gewerbeaufsichtsämter Augsburg München-Land Bayreuth Nürnberg Coburg Regensburg Landshut Würzburg München-Stadt
Saarland	a) Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen, Saarbrücken c) Gewerbeaufsichtsamt des Saarlandes, Saarbrücken
Berlin	a) Der Senator für Arbeit und Soziales, Berlin c) Landesamt für Arbeitsschutz und technische Sicherheit

Übersicht 24

Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung

	lfd. Nr.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
Gewerbliche Berufsgenossenschaften (BG)		
Gruppe I Bergbau	1	Bergbau-Berufsgenossenschaft
Gruppe II Steine und Erden	2	Steinbruchs-Berufsgenossenschaft
	3	Berufsgenossenschaft der keramischen und Glas-Industrie
Gruppe III Gas und Wasser	4	Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasserwerke
Gruppe IV Eisen und Metall	5	Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft
	6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-Berufsgenossenschaft
	7	Nordwestliche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft
	8	Süddeutsche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft
	9	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft
Gruppe V Elektrotechnik, Fein- mechanik und Optik	10	Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik
Gruppe VI Chemie	11	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie
Gruppe VII Holz- und Schnitzstoffe	12	Holz-Berufsgenossenschaft
Gruppe VIII Papier und Druck	14	Papiermacher-Berufsgenossenschaft
	15	Berufsgenossenschaft Druck und Papierverarbeitung
Gruppe IX Textil und Leder	16	Lederindustrie-Berufsgenossenschaft
	17	Textil- und Bekleidungs-Berufsgenossenschaft
Gruppe X Nahrungs- und Genußmittel	18	Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten
	19	Fleischerei-Berufsgenossenschaft
	20	Zucker-Berufsgenossenschaft
Gruppe XI Bau	21	Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg
	22	Bau-Berufsgenossenschaft Hannover
	23	Bau-Berufsgenossenschaft Wuppertal
	24	Bau-Berufsgenossenschaft Frankfurt a. M.
	25	Südwestliche Bau-Berufsgenossenschaft
	26	Württembergische Bau-Berufsgenossenschaft
	27	Bayerische Bau-Berufsgenossenschaft
	28	Tiefbau-Berufsgenossenschaft
Gruppe XII Handel, Geld- und Versicherungswesen, Dienstleistungen	29	Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft
	30	Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel
	31	Verwaltungsberufsgenossenschaft
Gruppe XIII Verkehr	32	Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen
	33	Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltungen
	34	See-Berufsgenossenschaft
	35	Binnenschifffahrts-Berufsgenossenschaft
Gruppe XIV Gesundheitsdienst	36	Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften (LBG)		
	1	Schleswig-Holsteinische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	2	Hannoversche landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	3	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oldenburg-Bremen
	4	Braunschweigische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	5	Westfälische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	6	Lippische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft

	lfd. Nr.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
noch:	7	Rheinische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
Landwirtschaftliche	8	Hessen-Nassauische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
Berufsgenossenschaft	9	Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Darmstadt
(LBG)	10	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Rheinhessen-Pfalz
	11	Badische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
	12	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Württemberg
	13	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oberbayern
	14	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Niederbayern-Oberpfalz
	15	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Oberfranken und Mittelfranken
	16	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Unterfranken
	17	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Schwaben
	18	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft für das Saarland
	19	Gartenbau-Berufsgenossenschaft
Eigenunfallversicherung (EUV)		
Gemeindeunfall- versicherungsverbände (GUVV)	1	Gemeindeunfallversicherungsverband Schleswig-Holstein
	2	Gemeindeunfallversicherungsverband Hannover
	3	Gemeindeunfallversicherungsverband Oldenburg
	4	Gemeindeunfallversicherungsverband Braunschweig
	5	Bremischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	6	Gemeindeunfallversicherungsverband Westfalen-Lippe
	7	Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	8	Hessischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	9	Gemeindeunfallversicherungsverband Rheinland-Pfalz
	10	Badischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	11	Württembergischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	12	Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband
	13	Gemeindeunfallversicherungsverband für das Saarland
Ausführungsbehörden der Städte	14	Eigenunfallversicherung der Stadt Düsseldorf
	15	Eigenunfallversicherung der Stadt Dortmund
	16	Eigenunfallversicherung der Stadt Essen
	17	Eigenunfallversicherung der Stadt Köln
	18	Eigenunfallversicherung der Stadt Frankfurt a. M.
	19	Eigenunfallversicherung der Landeshauptstadt München
Ausführungsbehörden der Länder	20	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Schleswig-Holstein
	21	Eigenunfallversicherung der Freien und Hansestadt Hamburg
	22	Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover als Ausführungsbehörde der Unfallversicherung für das Land Niedersachsen
	23	Freie Hansestadt Bremen Eigenunfallversicherung
	24	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Nordrhein-Westfalen
	25	Hessische Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	26	Landesausführungsbehörde für Unfallversicherung Rheinland-Pfalz
	27	Ausführungsbehörde des Landes Baden-Württemberg für die Regierungsbezirke Stuttgart und Tübingen
	28	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Baden-Württemberg für die Regierungsbezirke Karlsruhe und Freiburg
	29	Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung, München
	30	Landesausführungsbehörde für Unfallversicherung des Saarlandes
	31	Eigenunfallversicherung Berlin
Feuerwehrunfallkassen	32	Feuerwehr-Unfallkasse Schleswig-Holstein
	33	Feuerwehr-Unfallkasse Hamburg
	34	Feuerwehr-Unfallkasse Hannover
	35	Feuerwehrunfallversicherungskasse Oldenburg
	36	Feuerwehr-Unfallkasse Rheinland
	37	Feuerwehr-Unfallkasse Westfalen-Lippe
Ausführungsbehörden des Bundes	38	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung
	39	Bundesbahn-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	40	Bundespost-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung
	41	Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Bundesministers für Verkehr

Übersicht 25

**Personalstand der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1981 bis 1983 nach Ländern**

	Jahr	Ortsinstanz (Gewerbeaufsichtsbehörde)				Mittelinstanz		
		Gewerbeaufsichtsbeamte mit Aufsichtstätigkeit				Gewerbeaufsichtsbeamte		
		höherer Dienst	geho- bener Dienst	mitt- lerer Dienst	ins- gesamt	höherer Dienst	geho- bener Dienst	ins- gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Personal insgesamt	1983	511	1249	1297	3057	59	62	121
	1982	497	1231	1291	3019	73	81	154
	1981	504	1209	1260	2973	73	80	153
davon in:								
Schleswig-Holstein	1983	16	60	32	108	—	—	—
	1982	16	59	29	104	—	—	—
	1981	15	58	32	105	—	—	—
Hamburg	1983	17	66	7	90	—	—	—
	1982	17	65	8	90	—	—	—
	1981	13	69	8	90	—	—	—
Niedersachsen	1983	48	112	104	264	10	6	16
	1982	47	120	105	272	11	6	17
	1981	58	129	121	308	10	4	14
Bremen	1983	6	20	28	54	—	—	—
	1982	6	18	27	51	—	—	—
	1981	5	17	26	48	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	1983	149	413	707	1269	26	38	64
	1982	146	401	706	1253	26	36	62
	1981	142	374	670	1186	28	37	65
Hessen	1983	56	125	55	236	13	9	22
	1982	55	127	54	236	13	9	22
	1981	60	139	52	251	13	11	24
Rheinland-Pfalz	1983	19	51	52	122	6	4	10
	1982	20	52	55	127	19	26	45
	1981	19	48	52	119	18	22	40
Baden-Württemberg	1983	93	153	97	343	—	—	—
	1982	85	149	88	322	—	—	—
	1981	92	140	83	315	—	—	—
Bayern	1983	85	182	180	447	4	5	9
	1982	84	174	183	441	4	4	8
	1981	82	170	180	432	4	6	10
Saarland	1983	7	22	17	46	—	—	—
	1982	7	20	19	46	—	—	—
	1981	6	20	18	44	—	—	—
Berlin (West)	1983	15	45	18	78	—	—	—
	1982	14	46	17	77	—	—	—
	1981	12	45	18	75	—	—	—

Oberste Aufsichtsbehörden				Personal insgesamt		Gewerbeaufsichtsbeamte in der Ausbildung			
Gewerbeaufsichtsbehörde									
höherer	gehobener	mittlerer	insgesamt	Gewerbeaufsichtsbeamte	Ärzte	höherer	gehobener	mittlerer	insgesamt
Dienst				Dienst					
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
101	101	7	209	3387	97	24	57	38	119
108	103	7	218	3391	89	26	81	50	157
131	116	4	251	3377	89	55	135	105	295
16	20	—	36	144	4	1	—	—	1
15	20	—	35	139	3	—	4	—	4
15	21	—	36	141	3	1	4	1	6
—	—	—	—	90	6	—	14	11	25
—	—	—	—	90	6	—	6	2	8
—	—	—	—	90	6	3	6	1	10
10	10	—	20	300	7	2	5	3	10
9	9	—	18	307	7	2	3	6	11
21	21	—	42	364	7	3	6	10	19
1	1	—	2	56	1	—	—	—	—
1	1	—	2	53	1	—	1	2	3
1	1	—	2	50	1	1	2	1	4
26	38	6	70	1403	24	1	1	—	2
27	37	6	70	1385	20	9	22	17	48
39	37	3	79	1330	20	21	64	61	146
9	6	—	15	273	7	6	3	2	11
9	6	—	15	273	7	4	1	2	7
8	6	—	14	289	7	5	3	1	9
6	2	—	8	140	3	2	1	3	6
12	6	—	18	190	4	3	1	2	6
12	6	—	18	177	5	2	3	6	11
12	9	—	21	364	12	—	15	17	32
14	9	—	23	345	10	—	24	18	42
14	9	—	23	338	11	8	24	18	50
14	9	1	24	480	17	11	16	—	27
14	9	1	24	473	16	7	17	—	24
14	9	1	24	466	15	6	17	6	29
3	2	—	5	51	4	1	2	1	4
3	2	—	5	51	3	—	1	—	1
3	2	—	5	49	3	2	3	—	5
4	4	—	8	86	12	—	—	1	1
4	4	—	8	85	12	1	1	1	3
4	4	—	8	83	11	3	3	—	6

Übersicht 26

**Personalstand des Technischen Aufsichtsdienstes der Träger
der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1981 bis 1983**

	Gewerbliche Berufsgenossen- schaften			Landwirtschaft- liche Berufs- genossenschaften			Eigenunfall- versicherung ¹⁾			insgesamt		
	1983	1982	1981	1983	1982	1981	1983	1982	1981	1983	1982	1981
1	2			3			4			5		
Zahl der im technischen Dienst Beschäftigten des Versicherungsträgers (einschließlich Büro- und Schreibpersonal)												
insgesamt	2 464	2 424	2 362	384	389	388	192	208	200	3 040	3 021	2 950
davon:												
Technisches Aufsichts- personal mit Besichti- gungstätigkeit	1 220	1 193	1 174	280	288	280	92	116	112	1 592	1 597	1 566

¹⁾ Von den Trägern der Eigenunfallversicherung sind nur Gemeindeunfallversicherungsverbände zur Überwachung der Unternehmen verpflichtet.

**Betriebe die der Gewerbeaufsicht unterstehen;
Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1981 bis 1983**

	Betriebe mit . . . Arbeitnehmern				
	1 bis 19	20 bis 199	200 bis 999	1 000 und mehr	insgesamt
	1	2	3	4	5
Zahl der Betriebe					
1983	1525 403	124 849	11 359	1 537	1 663 148
1982	1651 260	125 809	11 416	1 513	1 789 998
1981	1645 862	127 037	11 352	1 602	1 785 853
Zahl der Arbeitnehmer					
1983	5 054 292	5 899 531	4 822 948	4 054 644	19 831 415
1982	5 498 759	5 459 951	4 433 648	3 581 084	18 973 442
1981	5 530 285	6 519 385	4 403 486	3 552 155	20 005 311
Zahl der besichtigten Betriebe ²⁾					
1983	400 900	60 426	8 534	1 373	471 233
1982	288 784	49 770	7 241	1 258	347 053
1981	284 461	51 796	7 384	1 319	344 960
Gesamtzahl der Besichtigungen ²⁾					
1983	421 495	113 392	30 249	10 456	575 592
1982	467 201	127 678	30 883	10 094	635 856 ¹⁾
1981	407 499	109 967	27 884	9 845	555 195 ¹⁾

¹⁾ In der Gesamtzahl der Besichtigungen sind im Jahre 1983 auch ca. 80 000 Besichtigungen (1981: 95 400; 1982: 76 000) enthalten, die nicht in der Betriebsstatistik erfaßt sind. Es handelt sich um Besichtigungen von Baustellen, überwachungsbedürftigen Anlagen außerhalb von Betrieben u. ä.

²⁾ Vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung z. T. geschätzte Zahlen.

Übersicht 28

Beanstandungen der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1981 bis 1983

	Jahr	Fest- gestellte Beanstan- dungen insgesamt	davon Beanstandungen auf Grund von				
			Vor- schriften über den Unfall-, Gesund- heits- und Nachbar- schutz	gesetz- liche Vor- schriften über die Beschäfti- gung bestimm- ter Per- sonen- gruppen	sonstigen Arbeits- schutz- vor- schriften	Form- vor- schriften	Sicher- heits- und sonstigen Arbeits- schutz- vor- schriften in der Seeschiff- fahrt
1	2	3	4	5	6	7	8
Beanstandungen insgesamt	1983	1431744	1246686	51078	25348	102384	6248
	1982	1588416	1381701	51104	24868	124615	6128
	1981	1521636	1306762	60356	17124	129854	7540
davon in:							
Schleswig-Holstein	1983	29913	23673	1730	1193	1170	2147
	1982	33596	26618	2401	1120	1178	2279
	1981	32383	25231	2358	1130	1132	2532
Hamburg	1983	28988	25201	985	302	1373	1127
	1982	30206	26504	632	383	1411	1276
	1981	29270	26834	—	—	577	1859
Niedersachsen . . .	1983	137904	108284	5793	6274	15453	2100
	1982	147023	117928	6771	6104	13897	2323
	1981	183797	147670	12275	1874	18993	2985
Bremen	1983	11127	8994	502	511	246	874
	1982	12271	10541	631	542	307	250
	1981	9615	7782	331	412	926	164
Nordrhein-Westf. .	1983	561163	515993	16291	4243	24636	—
	1982	695011	631929	15620	4764	42698	—
	1981	626843	567389	13979	4681	40794	—
Hessen	1983	67452	51497	3949	4647	7359	—
	1982	64175	50226	3547	4153	6249	—
	1981	64986	51783	3838	4984	4381	—
Rheinland-Pfalz ¹⁾	1983	64595	60407	1278	622	2288	—
	1982	67374	63141	996	572	2665	—
	1981	72429	67119	1452	721	3137	—
Baden-Württembg.	1983	143586	126295	3649	5599	8043	—
	1982	143007	123683	4477	5356	9491	—
	1981	133961	117633	4755	1242	10331	—
Bayern ¹⁾	1983	340814	290397	15853	558	34006	—
	1982	341238	290453	14400	494	35891	—
	1981	311157	253574	19027	509	38047	—
Saarland	1983	21413	17154	700	1023	2536	—
	1982	23892	17286	1115	1263	4228	—
	1981	21002	15589	1192	1301	2920	—
Berlin (West)	1983	24789	18791	348	376	5274	—
	1982	30623	23392	514	117	6600	—
	1981	36193	26158	1149	270	8616	—

¹⁾ Außerdem 5000 (1982: 4000 Fälle, 1981: 11000) sonstige Beanstandungen u. a. gegen Gerätesicherheitsgesetz, Sozialvorschriften im Straßenverkehr und Benzinbleigesetz

Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften
in den Jahren 1981 bis 1983

Zahl der Unternehmen und Zahl der Versicherten in Unternehmen	1983	1982	1981
1	2	3	4
Unternehmen insgesamt	1 605 588	1 585 035	1 580 514
Versicherte ¹⁾ insgesamt	20 205 499	20 636 295	21 105 152
davon mit:			
1 bis 19 Versicherten			
Unternehmen	1 483 957	1 461 814	1 452 501
Versicherte	5 635 210	5 727 430	5 743 127
20 bis 199 Versicherten			
Unternehmen	110 665	111 768	116 071
Versicherte	5 718 249	5 708 448	5 919 472
200 bis 999 Versicherten			
Unternehmen	9 245	9 679	10 111
Versicherte	3 725 985	3 853 680	4 013 776
1 000 und mehr Versicherten			
Unternehmen	1 721	1 774	1 831
Versicherte	5 126 055	5 346 737	5 428 777

¹⁾ Ohne Studenten, Schüler und Kinder in Kindergärten.

Übersicht 30

**Aufsichtstätigkeit der Technischen Aufsichtsdienste
der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1981 bis 1983**

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften		
	1983	1982	1981
1	2	3	4
Zahl der von den technischen Aufsichtsbeamten vorgenommenen Besichtigungen insgesamt	542 991	529 243	494 438
davon:			
in Unternehmen mit:			
1 bis 19 Versicherten	352 722	344 351	314 091
20 bis 199 Versicherten	144 504	141 851	137 692
200 bis 999 Versicherten	35 469	33 774	33 815
1 000 und mehr Versicherten	10 296	9 267	8 840
Zahl der besichtigten Unternehmen insgesamt	324 864	322 565	301 144
davon:			
in Unternehmen mit:			
1 bis 19 Versicherten	258 202	259 254	235 908
20 bis 199 Versicherten	57 208	54 509	54 842
200 bis 999 Versicherten	7 629	7 349	8 897
1 000 und mehr Versicherten	1 425	1 453	1 497
Zahl der untersuchten Unfälle einschließlich der Teilnahme an Unfalluntersuchungen nach § 1562 RVO	101 712	111 227	107 639

¹⁾ Im Bereich der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften wird eine Aufteilung nach Größe der Unternehmen nicht vorgenommen.

²⁾ In dieser Zahl sind rd. 7 000 Besichtigungen (1982: 5 500, 1981: 9 400 Besichtigungen) in Kindergärten, Schulen und Hochschulen enthalten.

³⁾ In dieser Zahl sind rd. 5 000 Besichtigungen (1982: 3 500, 1981: 3 500 Besichtigungen) in Kindergärten, Schulen und Hochschulen enthalten.

Übersicht 30

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften ¹⁾			Eigenunfallversicherung			insgesamt		
1983	1982	1981	1983	1982	1981	1983	1982	1981
5	6	7	8	9	10	11	12	13
315 666	304 870	294 320	18 603²⁾	27 445 ²⁾	29 328 ²⁾	877 260²⁾	861 558 ²⁾	818 086 ²⁾
			4 057	7 670	7 563	356 779	352 021	321 654
			1 720	3 247	2 662	146 224	145 098	140 354
			2 418	4 571	4 151	37 887	38 345	37 966
			3 430	6 482	5 508	13 726	15 749	14 384
226 692	219 491	206 024	8 291³⁾	9 666 ³⁾	9 337 ³⁾	559 847³⁾	551 722 ³⁾	516 505 ³⁾
			714	1 707	1 613	258 916	260 961	237 521
			1 595	1 932	1 699	58 803	56 441	56 541
			648	2 207	2 125	8 277	9 556	11 022
			334	381	355	2 159	1 834	1 852
20 962	19 484	18 823	2 394	4 762	4 563	125 068	135 473	131 025

Übersicht 31

**Unternehmen, in denen bis zum Ende des jeweiligen Berichtsjahres
Sicherheitsbeauftragte bestellt waren;
Zahl der Sicherheitsbeauftragten
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1981 bis 1983**

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Unternehmen mit Sicherheitsbeauftragten			Sicherheitsbeauftragte		
	1983	1982	1981	1983	1982	1981
1	2	3	4	5	6	7
Versicherungsträger insgesamt	101177	103699	108553	342426	326644	322812
davon:						
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	93217	94331	99140	258366	259730	264585
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1868	1820	1924	3288	3220	3157
Eigenunfallversicherung	6092	7548	7619	80772	63694	60378

Außerdem waren noch ca. 30 000 (1982: 33 000, 1981: 30 000) Sicherheitsbeauftragte in Kindergärten, Schulen und Hochschulen bestellt.

Übersicht 32

**Bußgeldbescheide der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung,
die auf Grund der §§ 710 Abs. 1 und 717 a Abs. 1 RVO verhängt wurden;
Anordnungen nach §§ 712 Abs. 1 Satz 2, 714 Abs. 1 Satz 5 RVO
in den Jahren 1981 bis 1983**

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften			Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften			Eigenunfall- versicherung		
	1983	1982	1981	1983	1982	1981	1983	1982	1981
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bußgeldbescheide gegen Mitglieder (Unternehmer) nach §§ 710 Abs. 1, 717 a Abs. 1 RVO	2019	1993	1594	9245	8645	7805	—	—	—
Bußgeldbescheide gegen Versicherte nach §§ 710 Abs. 1, 717 a Abs. 1 RVO . .	688	677	552	24	29	23	4	—	—
Anordnungen: *) nach § 712 Abs. 1 Satz 2 RVO	224482	233881	190637	258782	383077	1060734	9120	9075	—
nach § 714 Abs. 1 Satz 5 RVO	2043	1928	1845	2852	2664	1770	61	46	68

*) u. a. Revisionsschreiben ohne Rechtsmittelbelehrung

Anordnungen, Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 1981 bis 1983

	Jahr	Zahl der				
		Anordnungen	Verwarnungen	Bußgeldbescheide	Strafanzeigen	gerichtlichen Strafen
1	2	3	4	5	6	7
Anordnungen, Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen insgesamt . . .	1983	12 268	3 901	4 298	138	207
	1982	11 585	2 433	1 259	171	79
	1981	15 259	3 097	1 573	126	68
davon in:						
Schleswig-Holstein	1983	92	20	15	3	1
	1982	97	25	43	4	3
	1981	194	36	14	—	—
Hamburg	1983	1 025	147	18	—	—
	1982	994	57	64	4	—
	1981	1 185	71	51	—	—
Niedersachsen	1983	851	340	225	31	26
	1982	750	188	151	19	10
	1981	937	428	253	8	2
Bremen	1983	164	22	129	3	—
	1982	165	21	63	—	—
	1981	131	29	109	1	—
Nordrhein-Westfalen	1983	4 791	2 573	3 480	50	167
	1982	3 899	1 642	446	90	41
	1981	5 166	1 845	596	69	17
Hessen	1983	405	76	127	3	5
	1982	536	81	118	4	6
	1981	599	50	148	3	3
Rheinland-Pfalz	1983	562	250	23	3	1
	1982	329	117	35	1	—
	1981	396	199	37	5	—
Baden-Württemberg	1983	539	154	69	23	1
	1982	565	125	67	33	4
	1981	648	172	73	21	10
Bayern	1983	3 226	203	151	5	2
	1982	3 986	136	201	5	2
	1981	5 494	217	180	—	6
Saarland	1983	102	11	10	—	—
	1982	33	2	10	—	—
	1981	117	2	9	—	2
Berlin (West)	1983	511	105	51	17	4
	1982	231	39	61	11	13
	1981	392	48	103	19	28

Übersicht 34

**Schulungskurse der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
in den Jahren 1981 bis 1983**

	Dauer der Schulungskurse					
	bis ½ Tag			bis 1 Tag		
	1983	1982	1981	1983	1982	1981
1	2	3	4	5	6	7
Gewerbliche Berufsgenossenschaften						
Zahl der Kurse zusammen	4 015	4 516	4 110	2 249	2 264	2 385
Teilnehmer zusammen	109 454	120 723	122 982	57 894	61 687	64 766
davon:						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	414	450	366	199	167	196
Teilnehmer	13 070	14 979	12 791	7 211	6 025	5 748
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	96	60	72	196	187	207
Teilnehmer	3 518	1 688	2 337	5 244	5 170	6 117
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG						
Zahl der Kurse	123	102	77	66	88	69
Teilnehmer	2 635	1 853	1 587	2 084	2 003	1 438
Kurse für sonstige Betriebsangehörige						
Zahl der Kurse	3 382	3 904	3 595	1 788	1 822	1 913
Teilnehmer	90 231	102 203	106 267	43 355	48 489	51 463
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften						
Zahl der Kurse zusammen	2 151	1 961	1 602	229	209	420
Teilnehmer zusammen	40 530	32 063	28 263	4 522	4 407	9 674
davon:						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	999	1 064	777	21	29	45
Teilnehmer	6 988	4 841	4 719	526	1 584	1 453
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	60	64	30	44	35	42
Teilnehmer	60	115	30	851	689	1 242
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG						
Zahl der Kurse	14	14	22	30	34	13
Teilnehmer	14	14	22	138	106	205
Kurse für sonstige Betriebsangehörige						
Zahl der Kurse	1 078	819	773	134	111	320
Teilnehmer	33 470	27 093	23 492	3 007	2 028	6 774

Dauer der Schulungskurse						insgesamt		
2 bis 3 Tage			mehr als 3 Tage					
1983	1982	1981	1983	1982	1981	1983	1982	1981
8	9	10	11	12	13	14	15	16
Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1826	1764	1721	3634	3638	3273	11724	12182	11489
43878	45190	44106	59240	61385	54358	270466	288985	286212
298	246	260	31	59	23	942	922	845
6016	5759	5978	856	1551	707	27153	28314	25224
573	603	579	291	267	228	1156	1117	1086
14092	15573	15546	7417	7208	6208	30271	29639	30208
35	30	23	681	667	604	905	887	773
989	910	594	14530	14367	13355	20238	19133	16974
922	885	859	2631	2645	2418	8721	9256	8785
24759	22948	21988	36437	38259	34088	192804	211899	213806
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften								
134	138	99	63	86	51	2577	2394	2172
3127	3428	2242	1034	1722	1088	49213	41620	41267
101	105	83	29	31	36	1150	1229	941
2651	2730	2070	512	679	753	10677	9834	8995
4	4	2	—	—	—	108	103	74
107	114	30	—	—	—	1018	918	1302
3	3	2	4	11	4	51	62	41
57	11	2	95	235	75	304	366	304
35	26	12	21	44	11	1268	1000	1116
407	573	140	332	808	260	37216	30502	30666

noch Übersicht 34

	Dauer der Schulungskurse					
	bis ½ Tag			bis 1 Tag		
	1983	1982	1981	1983	1982	1981
1	2	3	4	5	6	7
	Eigenunfallversicherung¹⁾					
Zahl der Kurse zusammen	1 203	868	344	643	628	250
Teilnehmer zusammen	30 405	32 996	14 003	19 503	19 012	5 928
davon:						
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte						
Zahl der Kurse	390	195	52	159	190	33
Teilnehmer	9 032	3 650	3 175	4 258	2 963	826
Kurse für Sicherheitsbeauftragte						
Zahl der Kurse	55	47	58	92	79	138
Teilnehmer	1 558	4 788	2 603	2 392	6 160	2 397
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG						
Zahl der Kurse	10	3	17	24	24	32
Teilnehmer	25	114	35	525	431	508
Kurse für sonstige Betriebs- angehörige						
Zahl der Kurse	748	623	217	368	335	47
Teilnehmer	19 790	24 444	8 190	12 328	9 458	2 197

¹⁾ In diesen Zahlen sind ca. 650 Kurse mit 15 000 Teilnehmern (1982: 1 450 Kurse mit 38 000 Teilnehmern) aus dem Bereich der Schülerunfallversicherung enthalten.

Dauer der Schulungskurse						insgesamt		
2 bis 3 Tage			mehr als 3 Tage					
1983	1982	1981	1983	1982	1981	1983	1982	1981
8	9	10	11	12	13	14	15	16
Eigenunfallversicherung								
719	601	454	92	248	71	2 657 ¹⁾	2 345 ¹⁾	1 119
13 209	9 412	4 913	1 748	2 700	517	64 865 ¹⁾	64 120 ¹⁾	25 361
187	58	71	33	9	1	769	452	157
3 335	1 334	1 610	814	118	16	17 439	8 065	5 627
99	68	283	—	71	26	246	265	505
2 074	3 912	1 906	—	246	182	6 024	15 106	7 088
52	23	59	16	13	29	102	63	137
580	379	430	54	351	197	1 184	1 275	1 170
381	452	41	43	155	15	1 540	1 565	320
7 220	3 787	967	880	1 985	122	40 218	39 674	11 476

Übersicht 35

1983

**Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1983**

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Unter- nehmen	Ver- sicherte	Voll- arbeiter	Unter- nehmen mit Sicher- heits- beauf- tragten	Sicher- heits- beauf- tragte	Besich- tigte Unter- nehmen	Besichti- gungen in den Unter- nehmen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1	Bergbau-BG.	230	240 353	203 745	165	6 202	139	987
2	Steinbruchs-BG.	4 881	158 017	131 824	1 905	3 588	4 568	7 917
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ..	5 726	232 309	191 600	1 150	4 029	2 351	2 898
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	4 467	113 555	91 487	652	2 901	502	601
5	Hütten- und Walzwerks-BG. ..	180	216 103	190 401	159	7 304	180	1 137
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	25 576	941 171	870 469	5 721	19 464	18 831	20 143
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	17 201	560 269	548 968	3 982	14 443	9 105	13 445
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. ..	43 174	1 405 824	1 343 991	5 571	23 285	12 378	13 154
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	4 797	206 584	206 584	1 058	3 750	1 898	2 440
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	58 931	1 899 859	1 899 859	5 983	35 320	29 761	33 762
11	BG. der chem. Industrie	9 268	862 248	861 561	3 288	23 386	3 776	5 841
12	Holz-BG.	43 035	525 760	477 405	3 145	5 907	22 478	24 896
14	Papiermacher-BG.	295	64 112	64 112	286	2 549	265	591
15	BG. Druck und Papierverarb. .	22 466	588 831	455 926	2 814	5 910	5 746	5 792
16	Lederindustrie-BG.	12 277	107 033	107 033	456	1 432	1 133	1 707
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	64 260	650 879	650 879	3 776	6 008	8 952	8 957
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. ..	222 042	1 210 169	1 210 032	5 514	9 898	33 396	35 177
19	Fleischerei-BG.	29 935	239 738	239 738	1 034	1 367	5 369	5 906
20	Zucker-BG.	79	145 45	11 706	64	365	61	114
21	Bau-BG. Hamburg	11 527	143 402	118 732	655	655	4 182	18 736
22	Bau-BG. Hannover	27 368	329 743	273 476	1 464	2 075	7 957	34 302
23	Bau-BG. Wuppertal	44 543	479 826	398 225	4 253	5 691	15 832	50 423
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	17 212	189 415	160 412	1 043	1 516	9 614	19 265
25	Südw. Bau-BG.	17 429	206 914	171 716	1 089	1 964	8 229	19 480
26	Württ. Bau-BG.	16 987	188 965	160 533	895	1 271	8 455	21 689
27	Bayer. Bau-BG.	30 067	368 270	305 296	2 408	3 952	13 133	41 043
28	Tiefbau-BG.	8 357	307 398	247 377	1 330	4 256	4 285	29 815
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	95 357	1 310 518	1 310 295	8 054	17 211	21 505	40 496
30	BG. f. d. Einzelhandel	260 373	1 526 343	1 526 343	5 912	8 733	48 789	49 443
31	Verwaltungs-BG.	190 649	2 881 279	2 574 471	7 975	11 360	5 491	6 113
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	1 308	115 408	100 364	368	3 903	213	301
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	96 563	578 557	541 563	4 029	6 236	8 918	9 799
34	See-BG.	3 643	45 524	45 524	3 024	3 269	1 728	9 804
35	Binnenschiffahrts-BG.	2 838	30 221	23 548	124	265	1 346	2 517
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	212 547	1 557 650	1 557 650	3 871	8 901	4 298	4 300
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1 605 588	20 541 792	19 272 845	93 217	258 366	324 864	542 991
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften ¹⁾		.	290 7194	194 8541	1 868	3 288	226 692	315 666
Eigenunfallversicherung		.	9 725 100	3 334 157	6 092	80 772	8 291	18 603
Gewerbeaufsicht		Betriebe	Beschäftigte	.	.	.	471 233	575 592
		1 663 148	19 831 415	.	.	.		

¹⁾ Vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung geschätzte Zahlen.

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1983

1983

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Tech- nisches Auf- sichts- perso- nal ¹⁾	Unter- suchte Unfälle	Bußgeldbescheide gegen		Schu- lungs- kurse	In den Schu- lungs- kursen geschulte Personen	In Erster Hilfe unter- wiesene Personen
				Mitglieder (Unternehmer)	Ver- sicherte			
		9	10	11	12	13	14	15
1	Bergbau-BG.	25	405	—	—	121	1794	198
2	Steinbruchs-BG.	30	3430	—	1	156	3533	1349
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ...	18	1819	1	—	105	5371	1036
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke ..	13	165	—	—	25	833	5132
5	Hütten- und Walzwerks-BG. ...	11	4377	—	—	135	2634	4168
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	78	8173	—	—	360	8229	13151
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. ...	56	3273	28	—	278	5266	6643
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. ...	71	7745	30	6	280	8590	13755
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	12	1886	—	—	50	1559	2126
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	58	11973	15	6	373	8578	41464
11	BG. der chem. Industrie	41	6631	12	9	185	4914	17944
12	Holz-BG.	63	7846	66	—	2106	25615	1550
14	Papiermacher-BG.	11	1340	—	1	56	1111	763
15	BG. Druck und Papierverarb. ...	23	2143	29	2	76	1493	2271
16	Lederindustrie-BG.	11	1334	—	—	12	268	413
17	Textil- und Bekleidungs-BG. ...	24	7932	168	18	146	3314	1928
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. ...	63	9833	358	—	168	4035	4864
19	Fleischerei-BG.	12	353	28	289	20	424	550
20	Zucker-BG.	3	35	—	—	12	372	704
21	Bau-BG. Hamburg	20	788	9	28	336	8144	176
22	Bau-BG. Hannover	49	1122	53	16	1170	23246	845
23	Bau-BG. Wuppertal	61	1873	454	88	1195	32589	4068
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	25	963	287	82	258	7453	286
25	Südw. Bau-BG.	27	1186	134	12	372	12064	195
26	Württ. Bau-BG.	30	2020	95	40	436	11389	314
27	Bayer. Bau-BG.	57	1288	117	41	1304	29556	2444
28	Tiefbau-BG.	58	4294	10	10	1078	38658	2604
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	78	4130	12	9	173	3905	4540
30	BG. f. d. Einzelhandel	43	981	85	—	156	3445	6958
31	Verwaltungs-BG.	55	522	—	—	101	1764	12833
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	10	800	—	—	35	901	4061
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	29	623	12	2	41	1200	1935
34	See-BG.	21	69	16	28	272	3932	1018
35	Binnenschiffahrts-BG.	14	119	—	—	3	28	912
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. ...	20	241	—	—	130	4259	6498
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1220	101712	2019	688	11724	270466	169696
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		280	20962	9245	24	2577	49213	1168
Eigenunfallversicherung		92	2394	—	4	2657	64865	76000
Gewerbeaufsicht		Auf- sichts- beamte ¹⁾ 3057						

¹⁾ Hier ist das Personal aufgeführt, das Betriebsbesichtigungen oder dgl. durchführt.²⁾ Außerdem wurden 650 Kurse mit 15 000 Teilnehmern im Bereich der Schülerunfallversicherung durchgeführt (s. Übersicht 34)

noch Übersicht 35

1983

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1983

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Geleistete Arbeitsstunden	Durch Unfälle und Berufs- krankheiten ausgefallene Arbeits- stunden	Durch Unfälle und Berufs- krankheiten ausge- fallene Stunden je 1 Million geleisteter Arbeits- stunden	Gesamt- ausgaben in DM	darunter (Spalte 17) Kosten für Erste Hilfe und Unfall- verhütung in DM
		16	17	18	19	20
1	Bergbau-BG.	370816675	5609379	15127	1546905516	15535379
2	Steinbruchs-BG.	237282291	2040701	8600	218580498	6817817
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ..	346074754	1632686	4718	181710010	9605517
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	166506603	473201	2842	52208055	3315804
5	Hütten- und Walzwerks-BG. .	342722119	1867190	5448	226417894	5969240
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	1566843559	8260672	5272	684655608	26210933
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	988142038	5287932	5351	478595651	19936763
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. .	2419794962	9433765	3899	747153469	24032117
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	362793967	1193002	3288	92965749	3855195
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	3088523359	7331800	2374	711885944	24948935
11	BG. der chem. Industrie	1464653492	4669229	3188	471414031	20827940
12	Holz-BG.	859343613	3935422	4580	374054206	14055448
14	Papiermacher-BG.	115328765	760950	6598	58717879	2755495
15	BG. Druck und Papierverarb. .	829785825	2789034	3361	153439139	7059216
16	Lederindustrie-BG.	184639628	515980	2795	47996165	2530042
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	1145687170	2357857	2058	212997294	8166936
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	2499011400	3821864	1529	490149121	17156652
19	Fleischerei-BG.	436323160	1750840	4013	107232058	3384272
20	Zucker-BG.	21304167	136184	6392	14736579	869901
21	Bau-BG. Hamburg	208968843	800465	3831	113994702	6015421
22	Bau-BG. Hannover	481960586	2111978	4382	295974756	15398588
23	Bau-BG. Wuppertal	700876510	3148421	4492	466848816	24134571
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	282324857	1167319	4136	173575357	11081907
25	Südw. Bau-BG.	303631518	1842307	6068	179818457	8800535
26	Württ. Bau-BG.	282537409	1677257	5936	156344062	8551144
27	Bayer. Bau-BG.	535473062	2903109	5422	321353999	17196719
28	Tiefbau-BG.	435419803	2998570	6887	395891497	24078879
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	2384736900	5508608	2310	574305741	17505330
30	BG. f. d. Einzelhandel	2747417400	4365341	1589	354722334	9659417
31	Verwaltungs-BG.	4685537220	6570406	1402	503896113	15049582
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	182661736	683560	3742	55306232	2685665
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	985644660	3151017	3197	400599381	7746610
34	See-BG.	82853680	386689	4667	72528000	8545016
35	Binnenschiffahrts-BG.	42857000	230334	5374	43190742	3367441
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	2834923000	2713186	957	298580871	6447763
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		34623401731	104126755	3007	11278745926 ¹⁾	403298190
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		.	.	.	1176330833 ¹⁾	31591163
Eigenunfallversicherung		5817279052	22623404	3889	893241099 ¹⁾	12613582

¹⁾ Die Summe dieser 3 Positionen ergibt 13348317858 DM. Davon sind 932152953 DM aus dem Lastenausgleich abzusetzen und 528049216 DM Konkursausfallgeld (s. Fußnote ²⁾) zu Übersicht 19). Die Nettoaufwendungen betragen 11888116589 DM.

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1983

1983

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten		Erstmals entschädigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) und Berufskrankheiten			
						darunter tödliche Unfälle und Berufs- krankheiten mit tödlichem Ausgang	
		absolut	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	je 1000 Voll- arbeiter
		21	22	23	24	25	26
1	Bergbau-BG.	30 614	150	3 724	18,28	139	6,82
2	Steinbruchs-BG.	16 846	128	656	4,98	57	4,32
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. . .	17 437	91	675	3,52	30	1,57
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	5 387	59	140	1,53	7	0,77
5	Hütten- und Walzwerks-BG. .	14 998	79	796	4,18	44	2,31
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	90 590	104	4 043	4,64	110	1,26
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	55 328	101	1 539	2,80	93	1,69
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. . .	118 147	88	3 023	2,25	183	1,36
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	14 520	70	329	1,59	14	0,68
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	61 372	32	2 554	1,34	150	0,79
11	BG. der chem. Industrie	39 557	46	1 683	1,95	101	1,17
12	Holz-BG.	63 576	133	1 767	3,70	50	1,05
14	Papiermacher-BG.	8 062	126	261	4,07	4	0,62
15	BG. Druck und Papierverarb. .	23 494	52	775	1,70	47	1,03
16	Lederindustrie-BG.	9 191	86	206	1,92	10	0,93
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	26 294	40	1 041	1,60	54	0,83
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	94 284	78	2 729	2,26	129	1,07
19	Fleischerei-BG.	46 596	194	898	3,75	28	1,17
20	Zucker-BG.	923	79	54	4,61	3	2,56
21	Bau-BG. Hamburg	13 651	115	532	4,48	19	1,60
22	Bau-BG. Hannover	37 256	136	1 313	4,80	68	2,49
23	Bau-BG. Wuppertal	62 565	157	2 420	6,08	96	2,41
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	19 809	123	761	4,74	53	3,20
25	Südw. Bau-BG.	23 638	138	819	4,77	54	3,14
26	Württ. Bau-BG.	23 288	145	853	5,31	38	2,37
27	Bayer. Bau-BG.	41 028	134	1 561	5,11	82	2,69
28	Tiefbau-BG.	38 974	158	1 583	6,40	116	4,69
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	70 323	54	2 695	2,06	176	1,34
30	BG. f. d. Einzelhandel	61 620	40	2 499	1,64	101	0,66
31	Verwaltungs-BG.	80 402	31	2 623	1,02	135	0,52
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	5 435	54	176	1,75	10	1,00
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	38 065	70	1 803	3,33	145	2,68
34	See-BG.	1 878	41	192	4,22	42	9,23
35	Binnenschiffahrts-BG.	2 286	97	119	5,05	17	7,22
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	46 619	30	2 003	1,29	73	0,47
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1 304 053	68	48 845	2,53	2 478	1,29
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		198 025	102	13 029	6,69	533	2,74
Eigenunfallversicherung		206 994	62	5 468	1,64	266	0,80

noch Übersicht 35

1983

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1983

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Arbeitsunfälle			Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle				
		absolut	auf 1 Mio geleistete Arbeits- stunden	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	auf 1 Mio geleistete Arbeits- stunden	je 1000 Voll- arbeiter	darunter tödliche Arbeits- unfälle	auf 1 Mio geleistete Arbeits- stunden
		27	28	29	30	31	32	33	34
1	Bergbau-BG.	24 017	65	118	2 172	5,86	10,66	59	0,16
2	Steinbruchs-BG.	15 653	66	119	477	2,01	3,62	42	0,18
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. ...	15 380	44	80	481	1,39	2,51	17	0,05
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	4 706	28	51	91	0,55	0,99	3	0,02
5	Hütten- und Walzwerks-BG. . .	12 930	38	68	559	1,63	2,94	24	0,07
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG. .	81 119	52	93	3 039	1,94	3,49	53	0,03
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. ...	49 345	50	90	978	0,99	1,78	41	0,04
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG.	105 961	44	79	1 957	0,81	1,46	78	0,03
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG. .	12 843	35	62	226	0,62	1,09	6	0,02
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn. .	50 539	16	27	1 596	0,52	0,84	66	0,02
11	BG. der chem. Industrie	32 956	23	38	1 052	0,72	1,22	35	0,02
12	Holz-BG.	59 481	69	125	1 473	1,71	3,09	26	0,03
14	Papiermacher-BG.	7 415	64	116	220	1,91	3,43	4	0,03
15	BG. Druck und Papierverarb. . .	19 828	24	43	571	0,69	1,25	27	0,03
16	Lederindustrie-BG.	8 210	44	77	140	0,76	1,31	5	0,03
17	Textil- und Bekleidungs-BG. . .	21 063	18	32	615	0,54	0,94	18	0,02
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. . .	83 487	33	69	2 039	0,82	1,69	63	0,03
19	Fleischerei-BG.	44 075	101	184	718	1,65	2,99	16	0,04
20	Zucker-BG.	833	39	71	42	1,97	3,59	1	0,05
21	Bau-BG. Hamburg	12 438	60	105	432	2,07	3,64	16	0,08
22	Bau-BG. Hannover	34 286	71	125	1 096	2,27	4,01	44	0,09
23	Bau-BG. Wuppertal	57 726	82	145	2 050	2,92	5,15	73	0,10
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	18 320	65	114	623	2,21	3,88	37	0,13
25	Südw. Bau-BG.	22 031	73	128	716	2,36	4,17	34	0,11
26	Württ. Bau-BG.	22 134	78	138	748	2,65	4,66	30	0,11
27	Bayer. Bau-BG.	37 938	71	124	1 347	2,52	4,41	55	0,10
28	Tiefbau-BG.	36 355	83	147	1 298	2,98	5,25	83	0,19
29	Großhandels- und Lagerei-BG. .	62 450	26	48	2 067	0,87	1,58	117	0,05
30	BG. f. d. Einzelhandel	51 146	19	34	1 561	0,57	1,02	46	0,02
31	Verwaltungs-BG.	64 911	14	25	1 760	0,38	0,68	77	0,02
32	BG. der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	4 630	25	46	121	0,66	1,21	8	0,04
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	36 048	37	67	1 661	1,69	3,07	130	0,13
34	See-BG.	1 702	21	37	175	2,11	3,84	42	0,51
35	Binnenschifffahrts-BG.	2 144	50	91	108	2,52	4,59	16	0,37
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. . .	30 714	11	20	910	0,32	0,58	14	0,00
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		1 144 814	33	59	35 119	1,01	1,82	1 406	0,04
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		193 854	.	99	12 670	.	6,50	498	.
Eigenunfallversicherung		172 256	27	52	3 552	0,81	1,07	165	0,01

noch Unfallgeschehen und Unfallverhütung
bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung im Jahre 1983

1983

Nr. der BG	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Angezeigte Wegeunfälle		Erstmals entschädigte Wegeunfälle			Berufs- krank- heiten mit töd- lichem Aus- gang ¹⁾ *)
		absolut	je 1000 Voll- arbeiter	absolut	je 1000 Voll- arbeiter	darunter tödliche Wege- unfälle	
		35	36	37	38	39	
1	Bergbau-BG.	1616	7,93	156	0,77	12	68
2	Steinbruchs-BG.	693	5,26	57	0,43	7	8
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. . .	1489	7,77	121	0,63	10	3
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	564	6,16	35	0,38	2	2
5	Hütten- und Walzwerks-BG. . .	1425	7,48	134	0,70	12	8
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	7086	8,14	656	0,75	52	5
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	4862	8,86	304	0,55	37	15
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. . .	10099	7,51	755	0,56	98	7
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	1344	6,51	74	0,36	8	—
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	8902	4,69	829	0,44	72	12
11	BG. der chem. Industrie	5345	6,20	415	0,48	46	20
12	Holz-BG.	3348	7,01	208	0,44	21	3
14	Papiermacher-BG.	553	8,63	26	0,41	—	—
15	BG. Druck und Papierverarb. .	3255	7,14	185	0,41	19	1
16	Lederindustrie-BG.	877	8,19	58	0,54	5	—
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	4459	6,85	337	0,52	31	5
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	8484	7,01	556	0,46	65	1
19	Fleischerei-BG.	1989	8,30	176	0,73	12	—
20	Zucker-BG.	74	6,32	9	0,77	2	—
21	Bau-BG. Hamburg	1053	8,87	77	0,65	3	—
22	Bau-BG. Hannover	2537	9,28	174	0,64	23	1
23	Bau-BG. Wuppertal	4033	10,13	277	0,70	21	2
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	1075	6,70	86	0,54	15	1
25	Südw. Bau-BG.	1314	7,65	75	0,44	18	2
26	Württ. Bau-BG.	916	5,71	86	0,54	8	—
27	Bayer. Bau-BG.	2415	7,91	176	0,58	25	2
28	Tiefbau-BG.	1967	7,95	180	0,73	32	1
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	7705	5,88	591	0,45	56	3
30	BG. f. d. Einzelhandel	10133	6,64	909	0,60	55	—
31	Verwaltungs-BG.	15229	5,92	856	0,33	58	—
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	772	7,69	53	0,53	2	—
33	BG. f. Fahrzeughaltungen	1768	3,26	136	0,25	15	—
34	See-BG.	132	2,90	7	0,15	—	—
35	Binnenschiffahrts-BG.	122	5,18	8	0,34	—	1
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	10888	6,99	715	0,46	56	3
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		128523	6,67	9497	0,49	898	174
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		2693	1,38	224	0,11	25	10
Eigenunfallversicherung		31578	9,47	1488	0,45	97	4

¹⁾ Angezeigte und erstmals entschädigte Berufskrankheiten siehe Übersicht 14.

*) Es handelt sich hierbei nur um diejenigen Fälle, die im laufenden Berichtsjahr erstmalig entschädigt worden sind.

Übersicht 36

**Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 725 Abs. 2 RVO
bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften im Jahre 1983**

Nr. der BG.	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	Beitragszuschläge			Beitragsnachlässe		
		Anzahl der Fälle	Betrag in DM	v. H. vom Um- lagesoll	Anzahl der Fälle	Betrag in DM	v. H. vom Um- lagesoll
	1	2	3	4	5	6	7
1	Bergbau-BG	71	49 721 601	8,26	511	49 586 711	8,23
2	Steinbruchs-BG.	—	—	—	3 724	17 182 028	8,45
3	BG. d. keram. und Glas-Ind. . .	379	1 219 126	0,72	—	—	—
4	BG. d. Gas- und Wasserwerke .	—	—	—	3 134	5 628 115	11,26
5	Hütten- und Walzwerks-BG. .	156	58 343 877	26,32	—	—	—
6	Maschb.- und Kl'eisenind.-BG.	7 219	23 014 392	3,67	17 707	32 103 868	5,12
7	Nordw. Eisen- und Stahl-BG. .	2 167	10 469 555	2,40	14 471	30 255 188	6,93
8	Südd. Eisen- und Stahl-BG. . .	6 161	10 118 923	1,46	37 263	30 201 180	4,35
9	Südd. Edel- und Unedelm.-BG.	—	—	—	4 079	5 067 228	5,84
10	BG. d. Feinm. und Elektrotechn.	—	—	—	48 370	55 396 914	8,31
11	BG. der chem. Industrie	1 883	18 284 193	4,13	5 586	44 919 229	10,14
12	Holz-BG.	—	—	—	36 382	26 458 939	7,80
14	Papiermacher-BG.	94	980 464	1,77	197	1 483 346	2,68
15	BG. Druck und Papierverarb. .	2 471	1 905 831	1,37	18 848	3 256 472	2,34
16	Lederindustrie-BG.	536	459 465	1,05	8 371	2 181 788	5,00
17	Textil- und Bekleidungs-BG. .	20 470	1 076 519	0,57	—	—	—
18	BG. Nahrungsm. und Gastst. .	19 279	457 379	0,10	—	—	—
19	Fleischerei-BG.	784	82 416	0,08	—	—	—
20	Zucker-BG.	9	346 943	2,59	31	823 449	6,15
21	Bau-BG. Hamburg	—	—	—	9 328	7 161 152	7,10
22	Bau-BG. Hannover	—	—	—	23 514	18 100 586	6,83
23	Bau-BG. Wuppertal	—	—	—	35 326	17 599 707	4,15
24	Bau-BG. Frankfurt a. M.	—	—	—	13 913	10 766 757	6,82
25	Südw. Bau-BG.	—	—	—	14 106	10 683 418	6,75
26	Württ. Bau-BG.	—	—	—	12 171	7 056 300	5,18
27	Bayer. Bau-BG.	—	—	—	22 602	11 242 406	3,82
28	Tiefbau-BG.	—	—	—	6 180	12 885 739	3,98
29	Großhandels- und Lagerei-BG.	8 212	5 647 654	1,10	—	—	—
30	BG. f. d. Einzelhandel	—	—	—	155 556	20 587 190	6,44
31	Verwaltungs-BG.	1 518	840 981	0,20	—	—	—
32	BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen	—	—	—	304	2 328 925	4,49
33	BG. f. Fahrzeughaltungen . . .	—	—	—	81 071	22 425 903	6,61
34	See-BG.	1 592	250 900	0,36	—	—	—
35	Binnenschiffahrts-BG.	—	—	—	2 066	2 464 942	6,08
36	BG. f. Gesundh. und Wohlpfl. .	—	—	—	—	—	—
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt		73 001	183 238 219	1,94	574 811	447 847 480	4,75
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		—	—	—	—	—	—
Eigenunfallversicherung		—	—	—	—	—	—
Unfallversicherungsträger insgesamt .		73 001	183 238 219	1,94	574 811	447 847 480	4,75

**Unfälle und Berufskrankheiten der Schüler, Studenten und Kinder
in Kindergärten bei den Eigenunfallversicherungsträgern
in den Jahren 1982 und 1983**

Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten

	1983	1982	Veränderung von 1982 auf 1983	
			absolut	v. H.
Angezeigte Unfälle und Berufskrankheiten insgesamt	994 159	989 515	+ 4 644	+ 0,5
davon:				
Unfälle in Schulen, Hochschulen und Kindergärten .	889 848	886 643	+ 3 205	+ 0,4
Berufskrankheiten	73	102	— 29	— 28,4
Wegeunfälle (Unfälle auf dem Wege nach und von Schulen, Hochschulen und Kindergärten)	104 238	102 770	+ 1 468	+ 1,4

Erstmals entschädigte Unfälle nach ihren Folgen in den Jahren 1982 und 1983

	1983				1982			
	ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen			ins- gesamt	davon nach den Folgen der Verletzungen und Erkrankungen		
		Tod	völlige	teil- weise		Tod	völlige	teil- weise
			Arbeits- unfähigkeit				Arbeits- unfähigkeit	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erstmals entschädigte Unfälle und Berufskrankheiten insgesamt	3 651	211	15	3 425	3 541	196	26	3 319
davon:								
Unfälle in Schulen, Hochschulen und Kindergärten	2 096	20	3	2 073	2 019	26	7	1 986
Berufskrankheiten	3	—	—	3	10	—	—	10
Wegeunfälle (Unfälle auf dem Wege nach und von Schulen, Hochschulen und Kindergärten) . .	1 552	191	12	1 349	1 512	170	19	1 323

Übersicht 01

**Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
und angezeigte Berufskrankheiten sowie Häufigkeit je 1 000 Vollarbeiter
nach Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Arbeitsunfälle, Wegeunfälle und Berufskrankheiten				Angezeigte	Erstmals entschädigte
		Träger der gesetzlichen Unfallver- sicherung insgesamt	davon				
			gewerbliche Berufs- genossen- schaften	landwirt- schaftliche Berufs- genossen- schaften	Eigenunfall- versiche- rungsträger	Unfälle und Berufs- krankheiten je 1000 Vollarbeiter	
1	2	3	4	5	6	7	8
1949	18 033	1 193 511	850 714	204 152	138 645	66	5,4
1950	19 183	1 382 353	983 558	245 823	152 972	72	6,0
1951	19 989	1 595 867	1 158 962	271 057	165 848	80	6,2
1952	20 209	1 836 516	1 380 260	275 353	180 903	91	6,3
1953	21 304	2 086 581	1 602 756	289 369	194 456	98	6,8
1954	21 779	2 242 156	1 752 185	295 640	194 331	103	6,1
1955	22 575	2 476 107	1 960 202	310 718	205 187	110	5,9
1956	22 133	2 605 674	2 100 667	301 436	203 571	113	5,9
1957	23 133	2 615 716	2 111 583	297 289	206 844	113	5,5
1958	23 523	2 792 753	2 383 752	302 286	206 715	119	5,4
1959	24 123	2 861 961	2 359 181	293 864	208 916	119	5,1
1960	24 883	3 028 410	2 542 905	280 677	204 828	122	4,9
1961	24 324	3 187 614	2 687 944	282 993	216 677	131	5,0
1962	24 440	3 022 884	2 537 742	266 261	218 881	124	5,2
1963	24 345	2 934 655	2 447 422	259 915	227 318	121	4,9
1964	24 859	2 990 975	2 509 698	260 155	221 122	120	4,5
1965	24 951	2 938 127	2 466 063	252 814	219 250	118	4,5
1966	25 028	2 808 302	2 341 463	253 660	213 179	112	4,4
1967	24 129	2 417 256	1 950 702	256 790	209 764	100	4,3
1968	24 327	2 513 433	2 045 266	256 593	211 574	103	4,0
1969	25 599	2 631 299	2 193 763	243 942	193 594	103	3,8
1970	25 218	2 673 197	2 246 877	231 993	194 327	106	4,0
1971	24 828	2 586 718	2 172 413	225 695	188 610	104	3,9
1972	24 668	2 481 107	2 077 646	213 617	189 844	101	3,8
1973	24 965	2 482 637	2 077 572	206 678	198 387	99	3,5
1974	24 228	2 212 266	1 816 697	202 512	193 057	91	3,6
1975	23 301	1 970 529	1 582 760	201 612	186 157	85	3,4
1976	24 458	2 060 119	1 666 174	202 753	191 192	84	3,2
1977	24 340	2 044 431	1 655 837	200 121	188 473	84	3,2
1978	24 668	2 057 285	1 657 343	205 726	194 216	83	3,1
1979	25 237	2 180 747	1 759 471	208 232	213 044	86	3,2
1980	25 597	2 157 920	1 743 372	208 010	206 533	84	3,0
1981	25 448	2 003 434	1 597 721	199 309	206 404	79	3,0
1982	24 967	1 807 128	1 400 632	203 504	202 962	71	3,0
1983	24 555	1 709 072	1 304 053	198 025	206 894	70	2,7

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

**Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
und Berufskrankheiten mit tödlichem Ausgang
sowie Häufigkeit je 1 000 Vollarbeiter seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Tödliche Un- fälle (Arbeits- unfälle und Wegeunfälle) und Berufs- krankheiten mit tödlichem Ausgang insgesamt	davon			Anteil Spalte 6 an Spalte 3 v. H.	Tödliche Unfälle und Berufskrank- heiten mit tödlichem Ausgang je 1000 Voll- arbeiter (Spalten 2 und 3)
			Tödliche Arbeits- unfälle	Berufs- krank- heiten mit tödlichem Ausgang	Tödliche Wege- unfälle		
1	2	3	4	5	6	7	8
1949	18033	8162	6966	513	683	8,37	0,45
1950	19183	7749	6429	511	809	10,44	0,40
1951	19989	7677	6098	457	1122	14,62	0,38
1952	20209	7371	5890	380	1101	14,94	0,36
1953	21304	8187	6374	491	1322	16,15	0,38
1954	21779	7976	6020	417	1539	19,30	0,37
1955	22575	8233	6017	373	1843	22,39	0,36
1956	23133	8012	5844	327	1841	22,98	0,35
1957	23133	7518	5375	307	1836	24,42	0,32
1958	23523	7168	5235	347	1586	22,13	0,30
1959	24123	6984	5134	256	1594	22,82	0,29
1960	24883	6900	4893	291	1716	24,87	0,28
1961	24324	7072	4920	261	1891	26,74	0,29
1962	24440	7450	5446	241	1763	23,66	0,30
1963	24345	6686	4831	279	1576	23,57	0,27
1964	24859	7032	4941	278	1813	25,78	0,28
1965	24951	6865	4784	272	1809	26,35	0,28
1966	25028	7006	4849	234	1923	27,45	0,28
1967	24129	6597	4524	220	1853	28,09	0,27
1968	24327	6198	4290	224	1684	27,17	0,25
1969	25599	6247	4289	218	1740	27,85	0,24
1970	25218	6282	4263	168	1851	29,47	0,25
1971	24828	6685	4589	219	1877	28,08	0,27
1972	24668	6102	4082	195	1825	29,91	0,25
1973	24965	5885	4011	179	1695	28,80	0,24
1974	24288	5219	3644	201	1374	26,33	0,21
1975	23301	4724	3137	187	1400	29,64	0,20
1976	24458	4688	3154	161	1373	29,29	0,19
1977	24340	4454	2970	179	1305	29,30	0,18
1978	24668	4351	2825	169	1357	31,18	0,18
1979	25237	4262	2822	179	1261	29,58	0,17
1980	25597	3998	2597	204	1197	29,94	0,16
1981	25448	3856	2450	219	1187	30,78	0,15
1982	24967	3446	2196	207	1043	30,27	0,13
1983	24555	3277	2069	188	1020	31,13	0,13

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

Übersicht 03

**Angezeigte Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Wegeunfälle und Häufigkeit
der angezeigten Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1 000*)	Angezeigte Unfälle (Arbeitsunfälle und Wege- unfälle) und Berufskrank- heiten insgesamt	davon			Angezeigte Arbeitsunfälle je 1 000 Vollarbeiter (Spalten 2 und 4)
			Arbeits- unfälle	Berufs- krankheiten	Wege- unfälle	
1	2	3	4	5	6	7
1949	18 033	1 193 511	1 099 811	37 414	56 286	60,99
1950	19 183	1 382 353	1 258 220	37 551	86 582	65,59
1951	19 989	1 595 867	1 453 734	34 624	107 509	72,73
1952	20 209	1 836 516	1 653 107	43 321	140 088	81,80
1953	21 304	2 086 581	1 854 127	53 456	178 998	87,03
1954	21 779	2 242 156	1 992 424	55 916	193 816	91,48
1955	22 575	2 476 107	2 179 834	51 348	244 925	96,56
1956	23 133	2 605 674	2 305 144	43 819	256 711	99,65
1957	23 133	2 615 716	2 341 506	33 759	240 451	101,22
1958	23 523	2 792 753	2 491 428	33 710	267 615	105,91
1959	24 123	2 861 961	2 555 432	32 851	273 678	105,93
1960	24 883	3 028 410	2 711 078	33 727	283 605	108,95
1961	24 324	3 187 614	2 870 765	33 184	283 665	118,02
1962	24 440	3 022 884	2 722 415	29 261	271 208	111,39
1963	24 345	2 934 655	2 618 544	27 947	288 164	107,56
1964	24 859	2 990 975	2 694 962	28 042	267 971	108,41
1965	24 951	2 938 127	2 655 363	27 467	255 297	106,42
1966	25 028	2 808 302	2 542 299	26 061	239 942	101,58
1967	24 129	2 417 256	2 181 464	26 280	209 512	90,41
1968	24 327	2 513 433	2 263 841	25 793	223 799	93,06
1969	25 599	2 631 299	2 359 956	27 427	243 916	92,19
1970	25 218	2 673 197	2 391 757	25 960	255 480	94,84
1971	24 828	2 586 718	2 337 926	27 200	221 592	94,16
1972	24 668	2 481 107	2 237 366	30 273	213 468	90,70
1973	24 965	2 482 637	2 281 268	32 827	228 542	88,98
1974	24 288	2 212 266	1 989 315	36 124	186 827	81,91
1975	23 301	1 970 529	1 760 713	38 296	171 520	75,56
1976	24 458	2 056 960	1 828 743	43 197	188 179	74,77
1977	24 340	2 044 431	1 809 810	48 189	186 432	74,36
1978	24 668	2 057 285	1 817 510	45 484	194 291	73,68
1979	25 237	2 180 747	1 901 602	45 471	233 674	75,35
1980	25 597	2 157 920	1 917 211	45 114	195 595	74,90
1981	25 448	2 003 434	1 763 167	42 654	197 613	69,29
1982	24 967	1 807 128	1 593 446	37 366	176 316	63,82
1983	24 555	1 709 027	1 510 924	35 354	162 794	61,53

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

**Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der erstmals
entschädigten Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle je 1000 Voll- arbeiter
1	2	3	4
1949	18 033	84 916	4,71
1950	19 183	98 963	5,16
1951	19 989	105 635	5,28
1952	20 209	107 411	5,32
1953	21 304	115 411	5,42
1954	21 779	106 457	4,89
1955	22 575	105 006	4,65
1956	23 133	107 538	4,65
1957	23 133	100 241	4,33
1958	23 523	100 458	4,27
1959	24 123	97 767	4,05
1960	24 883	94 881	3,81
1961	24 324	95 406	3,92
1962	24 440	99 694	4,08
1963	24 345	92 328	3,79
1964	24 859	87 345	3,51
1965	24 951	88 895	3,56
1966	25 028	86 750	3,47
1967	24 129	81 077	3,36
1968	24 327	75 701	3,11
1969	25 599	76 384	2,98
1970	25 218	77 935	3,09
1971	24 828	76 833	3,09
1972	24 668	72 030	2,92
1973	24 965	68 887	2,76
1974	24 288	67 825	2,79
1975	23 301	61 590	2,64
1976	24 458	59 278	2,42
1977	24 340	58 933	2,42
1978	24 668	56 408	2,29
1979	25 237	59 371	2,35
1980	25 597	57 873	2,26
1981	25 448	57 501	2,26
1982	24 967	55 362	2,22
1983	24 555	51 341	2,09

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

Übersicht 05

**Tödliche Arbeitsunfälle und Häufigkeit der tödlichen Arbeitsunfälle
je 1000 Vollarbeiter seit 1949**

Jahr	Vollarbeiter in 1000*)	Tödliche Arbeitsunfälle	Tödliche Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter
1	2	3	4
1949	18033	6966	0,39
1950	19183	6429	0,34
1951	19989	6098	0,31
1952	20209	5890	0,29
1953	21304	6374	0,30
1954	21779	6020	0,28
1955	22575	6017	0,27
1956	23133	5844	0,25
1957	23133	5375	0,23
1958	23523	5235	0,22
1959	24123	5134	0,21
1960	24883	4893	0,20
1961	24324	4920	0,20
1962	24440	5446	0,22
1963	24345	4831	0,20
1964	24859	4941	0,20
1965	24951	4784	0,19
1966	25028	4849	0,19
1967	24129	4524	0,19
1968	24327	4290	0,18
1969	25599	4289	0,17
1970	25218	4263	0,17
1971	24828	4589	0,18
1972	24668	4082	0,17
1973	24965	4011	0,16
1974	24288	3644	0,15
1975	23301	3137	0,13
1976	24458	3154	0,13
1977	24340	2970	0,12
1978	24668	2825	0,11
1979	25237	2822	0,11
1980	25597	2597	0,10
1981	25448	2450	0,09
1982	24967	2196	0,09
1983	24555	2069	0,08

*) Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

**Häufigkeit der angezeigten und erstmals entschädigten Wegeunfälle
je 1 000 Versicherte seit 1949**

Jahr	Versicherte in 1000	Vollarbeiter in 1000 ¹⁾	Angezeigte Wegeunfälle	Angezeigte Wegeunfälle je 1000 Versicherte	Erstmals entschädigte Wegeunfälle	Tödliche Wegeunfälle	Tödliche Wegeunfälle je 1 Million Versicherte (Spalten 2 und 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1949	23 690	18 033	56 286	2,37	4 470	683	26,93
1950	25 198	19 183	86 582	3,44	6 795	809	32,11
1951	27 593	19 989	107 509	3,90	9 413	1 122	40,66
1952	29 181	20 209	140 088	4,80	10 999	1 101	37,73
1953	29 738	21 304	178 998	6,02	14 567	1 322	44,45
1954	30 519	21 779	193 816	6,35	16 101	1 539	50,43
1955	31 946	22 575	244 925	7,67	18 064	1 843	57,69
1956	32 508	23 133	256 711	7,90	19 743	1 841	56,63
1957	32 424	23 133	240 451	7,42	19 423	1 836	56,62
1958	32 596	23 523	267 615	8,21	19 153	1 586	48,66
1959	32 870	24 123	273 678	8,33	18 463	1 594	48,49
1960	32 864	24 883	283 605	8,63	18 360	1 716	52,22
1961	33 371	24 324	283 665	8,50	19 152	1 891	56,67
1962	31 384	24 440	271 208	8,64	19 203	1 763	56,18
1963	33 304	24 345	288 164	8,65	19 007	1 576	47,32
1964	32 568	24 859	267 971	8,23	17 450	1 813	55,60
1965	32 606	24 951	255 297	7,83	17 086	1 809	55,48
1966	32 493	25 028	239 942	7,38	17 785	1 923	59,18
1967	31 763	24 129	209 512	6,60	15 946	1 853	58,34
1968	32 128	24 327	223 799	6,97	15 544	1 684	52,42
1969	32 194	25 599	243 916	7,58	15 713	1 740	54,05
1970	32 550	25 218	255 480	7,85	17 584	1 852	56,90
1971	30 764 ²⁾	24 828	221 592	7,20	16 056	1 879	61,08
1972	30 588	24 668	213 468	6,98	14 652	1 825	59,66
1973	31 989	24 965	228 542	7,14	13 843	1 695	52,99
1974	31 290	24 288	186 827	5,97	12 894	1 374	43,91
1975	31 690 ³⁾	23 301	171 520	5,41	11 896	1 400	44,18
1976	30 945 ³⁾	24 458	188 179	6,08	11 745	1 373	44,37
1977	31 034 ³⁾	24 340	186 432	6,00	12 166	1 305	42,05
1978	31 363 ³⁾	24 668	194 291	6,19	12 171	1 357	43,27
1979	31 964 ³⁾	25 237	233 674	7,31	14 807	1 261	39,45
1980	32 854 ³⁾	25 597	195 595	5,95	12 253	1 197	36,43
1981	32 759 ³⁾	25 448	197 613	6,03	12 726	1 187	36,23
1982	32 921 ³⁾	24 967	176 316	5,36	13 333	1 043	31,84
1983	33 174 ³⁾	24 555	162 794	4,91	11 209	1 020	30,75

¹⁾ Die Zahl der Vollarbeiter für die Jahre 1949 und 1950 sind vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung aus der Zahl der Versicherten geschätzt.

²⁾ Der Rückgang der Versichertenzahl gegenüber 1970 ist darauf zurückzuführen, daß die Berufsschüler auf Grund des Gesetzes über Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten vom 18. März 1971 bei der Schülerunfallversicherung ausgewiesen werden.

³⁾ In dieser Zahl sind 4,4 Millionen Doppelversicherte enthalten.

Übersicht 07

**Die sechs häufigsten Berufskrankheiten
(angezeigte und erstmals entschädigte Fälle) seit 1949**

Jahr	Nr. 2301 Lärmschwer- hörigkeit und Lärmtaubheit		Nr. 4101 Quarzstaub- lungenerkran- kungen (Silikose)		Nr. 3101 Infektions- krankheiten		Nr. 2102 Meniskus- schäden		Nr. 2101 Erkrankungen der Sehnen- scheiden		Nr. 5101 Haut- erkrankungen	
	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte	ange- zeigte	erst- mals- ent- schä- digte
	Fälle		Fälle		Fälle		Fälle		Fälle		Fälle	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1949	26	7	23 698	5 184	3 243	909	—	—	—	—	1 784	104
1950	67	18	21 038	6 619	3 149	904	—	—	—	—	3 336	173
1951	83	12	19 281	5 263	2 755	987	—	—	—	—	3 698	267
1952	147	15	25 374	5 018	2 543	1 085	637	2	802	—	4 727	339
1953	140	32	28 041	10 385	2 211	970	1 385	227	3 858	56	4 966	359
1954	126	24	29 558	6 422	2 310	776	1 191	357	3 628	74	5 593	377
1955	109	13	22 560	4 947	1 894	677	1 226	417	3 926	74	6 123	416
1956	105	23	16 866	4 244	1 818	660	1 237	468	4 135	55	5 648	333
1957	135	22	8 822	4 323	1 732	542	1 272	632	4 206	37	5 047	410
1958	103	23	7 797	4 483	1 486	608	1 722	804	4 572	15	5 929	501
1959	129	16	6 599	3 976	1 622	520	1 978	1 147	4 514	6	6 197	462
1960	149	25	6 691	3 802	1 647	552	2 191	1 379	4 547	14	6 387	539
1961	274	22	6 229	3 238	1 595	619	2 284	1 299	4 189	4	6 420	519
1962	382	43	6 221	3 269	1 470	609	2 249	1 324	3 417	9	5 902	549
1963	444	78	5 618	2 817	1 558	491	2 136	1 266	3 503	7	7 068	494
1964	526	100	5 343	2 450	1 744	514	2 308	1 361	3 263	5	7 618	456
1965	722	124	5 285	2 415	1 725	561	2 442	1 369	2 948	5	7 719	492
1966	903	165	5 399	2 070	1 672	601	2 214	1 541	2 578	3	6 965	500
1967	1 123	173	5 206	1 870	2 270	781	1 964	1 379	2 474	3	6 647	460
1968	1 192	324	4 996	1 525	2 272	802	2 070	1 050	2 137	2	6 910	435
1969	1 833	524	5 814	1 396	2 161	878	2 279	1 093	1 830	3	6 997	518
1970	2 007	622	5 244	1 300	2 728	874	1 774	866	1 647	3	6 642	543
1971	3 163	715	4 964	1 314	2 908	996	1 675	829	1 525	4	6 852	500
1972	4 607	979	5 482	1 272	2 887	1 014	1 584	731	1 591	3	7 597	513
1973	6 337	1 145	5 241	1 337	3 251	1 077	1 781	619	1 334	5	8 327	476
1974	9 890	1 589	5 726	1 208	3 437	1 072	1 712	746	1 274	6	7 756	501
1975	12 418	2 028	6 324	1 092	3 291	1 077	1 636	624	1 088	4	7 778	390
1976	13 789	2 452	4 901	976	3 468	1 244	1 598	672	1 232	1	8 820	361
1977	20 592	3 514	4 418	1 054	3 463	1 282	1 552	546	1 762	5	10 001	378
1978	18 121	3 286	4 071	1 002	3 542	1 060	1 325	684	1 506	3	10 259	399
1979	17 664	2 635	3 738	940	3 174	1 003	1 231	521	1 420	6	11 144	460
1980	16 256	2 639	3 820	1 003	2 957	840	1 170	450	1 487	6	12 028	423
1981	14 164	2 408	3 491	930	2 673	819	1 002	476	1 366	6	12 120	506
1982	10 791	2 087	3 233	1 009	2 723	725	922	371	1 062	0	10 945	507
1983	9 640	1 512	3 207	842	2 299	664	913	340	1 026	13	10 170	455

**Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten
Versicherte, Unfälle, Berufskrankheiten sowie Aufwendungen seit 1. 4. 1971**

Jahr	Versicherte in 1 000	Angezeigte Arbeits- unfälle	Angezeigte Wegeunfälle	Angezeigte Berufs- krankheiten	Erstmals entschädigte		Auf- wendungen in 1 000 DM
					Unfälle (Arbeits- unfälle und Wegeunfälle) und Berufs- krankheiten insgesamt	Tödliche (Arbeits- unfälle und Wegeunfälle) und Berufs- krankheiten insgesamt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1971*)	11 700	259 014	40 349	9	—	277	19 600
1972	12 600	452 662	72 498	14	1 543	357	72 380
1973	13 170	517 964	79 917	44	2 624	325	99 880
1974	14 000	567 319	79 903	9	3 010	316	139 900
1975	14 595	599 808	85 316	19	3 295	341	175 593
1976	14 487	665 710	89 316	12	3 466	319	202 000
1977	14 800	731 813	92 808	22	3 900	327	225 000
1978	14 318	751 187	96 818	54	3 744	328	251 200
1979	14 400	801 705	107 138	72	4 041	237	279 200
1980	14 366	874 725	107 406	66	3 835	209	318 000
1981	14 344	879 358	102 448	86	3 834	179	350 000
1982	14 068	886 643	102 770	102	3 541	196	382 000
1983	13 714	889 848	104 238	73	3 651	211	402 306

*) seit 1. 4. 1971

Übersicht 09

**Geleistete Arbeitsstunden, durch Arbeitsunfälle ausgefallene Arbeitsstunden
sowie angezeigte Arbeitsunfälle und Häufigkeit der angezeigten Arbeitsunfälle je 1 000 000
geleistete Arbeitsstunden seit 1969 bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften**

Jahr	Zahl der geleisteten Arbeitsstunden in 1000	Durch Arbeitsunfälle ausgefallene Arbeitsstunden	Angezeigte Arbeitsunfälle	Angezeigte Arbeitsunfälle auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden
1	2	3	4	5
1969	36368423	202114500	1969909	54,16
1970	37495990	209199900	2010395	53,62
1971	37637554	175537800	1959759	52,06
1972	37442968	165824100	1868546	49,90
1973	37797009	162069400	1854677	49,07
1974	36634146	143855500	1627880	44,44
1975	34472600	132677000	1406998	40,81
1976	34814938	134569800	1471240	42,26
1977	35102864	129959400	1456301	41,49
1978	35467072	133364100	1454617	41,01
1979	36319442	139562300	1524928	41,98
1980	36682750	136455400	1541214	42,01
1981	36359545	124918300	1397976	38,45
1982	35480094	108220100	1228317	34,62
1983	34623402	104127000	1144814	33,06

**Geleistete Arbeitsstunden sowie erstmals entschädigte Arbeitsunfälle
und Häufigkeit der erstmals entschädigten Arbeitsunfälle
je 1 000 000 geleistete Arbeitsstunden seit 1969
bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften**

Jahr	Geleistete Arbeitsstunden in 1 000	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle	Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden
1	2	3	4
1969	36 368 423	48 902	1,34
1970	37 495 990	51 496	1,37
1971	37 637 554	51 499	1,37
1972	37 442 968	49 326	1,32
1973	37 797 009	47 267	1,25
1974	36 634 146	46 238	1,26
1975	34 472 600	42 025	1,22
1976	34 814 938	39 459	1,13
1977	35 102 864	40 009	1,13
1978	35 467 072	38 827	1,09
1979	36 319 442	40 796	1,12
1980	36 682 750	40 051	1,09
1981	36 359 545	40 056	1,10
1982	35 480 094	39 478	1,11
1983	34 623 402	35 119	1,01

Übersicht 011

**Geleistete Arbeitsstunden, tödliche Arbeitsunfälle
sowie Häufigkeit der tödlichen Arbeitsunfälle
je 1 000 000 geleistete Arbeitsstunden seit 1969
bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften**

Jahr	Zahl der geleisteten Arbeitsstunden in 1000	Tödliche Arbeitsunfälle	Tödliche Arbeitsunfälle auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden
1	2	3	4
1969	36 368 423	2 622	0,07
1970	37 495 990	2 696	0,07
1971	37 637 554	2 992	0,08
1972	37 442 968	2 706	0,07
1973	37 797 009	2 691	0,07
1974	36 634 146	2 449	0,07
1975	34 472 600	2 069	0,06
1976	34 814 938	2 049	0,06
1977	35 102 846	1 989	0,06
1978	35 467 072	1 927	0,05
1979	36 319 442	1 996	0,05
1980	36 682 750	1 807	0,05
1981	36 359 545	1 689	0,05
1982	35 480 094	1 492	0,04
1983	34 623 402	1 406	0,04

